

Technics

CD-Spieler

SL-PS50

BEDIENUNGSANLEITUNG



COMPACT
disc
DIGITAL AUDIO

EG

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme dieses Gerätes genau durch.

Lieber Stereo-Fan

Wir möchten Ihnen dafür danken, daß Sie sich für dieses Gerät entschieden haben. Wir heißen Sie hiermit herzlich willkommen in der ständig wachsenden Familie zufriedener Besitzer von Technics-Geräten in der ganzen Welt.
Wir sind sicher, daß mit dieser Neuerwerbung Ihre

Ansprüche befriedigt werden.

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und halten Sie sie immer griffbereit, denn sie enthält eine Anzahl wichtiger Hinweise, die gewährleisten, daß Sie die Möglichkeiten Ihres Gerätes voll ausnutzen können.

Inhalt

Zubehör	2
Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Gerätes	3
Aufstellung	4
Anschlüsse	4
Fernbedienungsgeber	5
Anordnung der Bedienungselemente	6
Grundsätzliche Bedienungsschritte	8

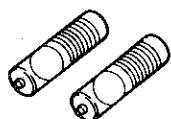
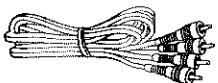
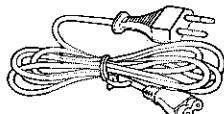
Programmwiedergabe	10
Praktische Funktionen	12
Aufnehmen von Compact-Discs	15
Compact-Discs	19
Pflege des CD-Spielers	19
Technische Daten	19
Liste von Fehlermöglichkeiten	20

Zubehör

(Siehe Seiten 4 und 5.)

•Netzkabel	1	•Stereo- Verbindungskabel	1
------------------	---	------------------------------------	---

•Fernbedienungsgeber	1	•Batterien	2
----------------------------	---	------------------	---



Bemerkung: Die Form des Netzkabels kann je nach Land verschieden sein.

WARNUNG!

DIESES PRODUKT ERZEUGT LASERSTRÄHLUNG. DURCHFÜHRUNG ANDERER VORGÄNGE ALS DER HIER ANGEgebenEN KANN ZU GEFÄHRLICHER STRÄHLUNG FÜHREN.
REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN.

VORSICHT-
Unsichtbare
Laserstrahlung, wenn
Abdeckung geöffnet.
Nicht dem Strahl
aussetzen.

(Im Inneren des Gerätes)

Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Gerätes

■ Als Stromquelle eine gewöhnliche Netzsteckdose benutzen

1. Wechselstrom 220 Volt, 50 Hz.

2. Es kann keine Gleichstromquelle benutzt werden.

An gewissen Orten, wie z. B. auf einem Schiff, wird evtl. auch Gleichstrom verwendet. Bevor Sie dieses Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, daß es sich um eine Wechselstromsteckdose handelt.

■ Ziehen Sie beim Herausziehen des Netzkabels ausschließlich am Stecker

1. Vorsicht mit nassen Händen.

Berühren des Steckers mit nassen Händen kann zu einem Stromschlag führen.

2. Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf das Netzkabel, und biegen Sie es nicht in einem zu engen Radius oder um scharfe Ecken.

■ Stellen Sie das Gerät an einem gut durchlüfteten Ort auf.

Achten Sie darauf, daß das Gerät mindestens 10 cm von der nächsten Wand entfernt ist.

■ Beachten Sie bei der Wahl des Aufstellungsor tes folgendes:

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es der direkten Sonnenstrahlung oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist.

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es hoher Feuchtigkeit oder Vibrationen ausgesetzt ist.

Solche Einwirkungen können Schäden am Gehäuse und an den Gerätekomponenten verursachen und somit die Lebensdauer herabsetzen.

■ Das Gerät muß auf einer ebenen, horizontalen Fläche aufgestellt werden.

Bei einer geneigten Aufstellfläche können Funktionsstörungen auftreten.

■ Nie versuchen, dieses Gerät zu reparieren oder umzubauen

Falls dieses Gerät von einem Nichtfachmann repariert, auseinandergenommen oder nachgestaltet wird, oder falls Teile in seinem Inneren berührt werden, könnte ein lebensgefährlicher elektrischer Schlag ausgelöst werden.

■ Besondere Vorsicht bei der Anwesenheit von Kindern

Erlauben Sie Ihren Kindern nie, irgendwelche Gegenstände—insbesondere metallene—in das Gerät zu stecken. Falls Gegenstände wie Münzen, Nadeln, Schraubenzieher usw., durch die Entlüftungslöcher in dieses Gerät gesteckt werden, besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages oder fehlerhafter Funktion.

■ Falls Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet werden

Falls Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet werden, besteht die Gefahr eines Feuerausbruchs oder elektrischen Schläges. Ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

■ Vorsicht beim Benutzen von Insektenspray

Insektensprays könnten Risse oder Trübungen der Gehäuseoberflächen und der Kunststoffteile verursachen. Zudem könnte sich das in solchen Sprays verwendete Gas entzünden.

■ Das Gerät niemals mit Alkohol oder Farbverdünner reinigen

Verwenden Sie zum Reinigen des Gerätes niemals organische Lösungsmittel, da diese die Geräteoberfläche ablösen oder trüben könnten.

■ Schalten Sie das Gerät nach der Benutzung stets aus.

Unnötige Einschaltzeiten verkürzen seine Lebensdauer und können zu anderen Schäden führen.

■ Falls Störungen auftreten

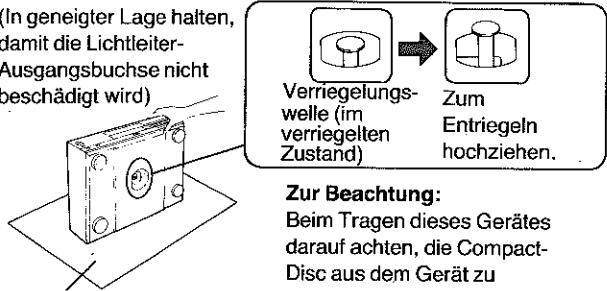
Falls während des Betriebes die Tonübertragung plötzlich unterbrochen wird, die Anzeigelampen erloschen, Rauch oder ein abnormaler Geruch festgestellt wird, schalten Sie unverzüglich das Gerät aus, und setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler oder einer anerkannten Reparaturdienststelle in Verbindung.

Aufstellung

Vor der Aufstellung des CD-Spielers

Der Laserabtaster ist zum Schutz vor Transportschäden durch eine Verriegelungswelle gesichert, die vor der Inbetriebnahme entriegelt werden muß.

(In geneigter Lage halten, damit die Lichtleiter-Ausgangsbuchse nicht beschädigt wird)



Weiches Tuch o.ä.
unterlegen (um Kratzer
zu verhindern)

Zur Beachtung:
Beim Tragen dieses Gerätes darauf achten, die Compact-Disc aus dem Gerät zu entfernen und die Verriegelungswelle zu drücken, um den Laserabtaster zu sichern.
(Darauf achten, das Gerät so zu legen, daß die Rückwand nach unten weist.)

Hinweise für die Aufstellung

- Dieses Gerät ist ein Präzisionsinstrument. Darauf achten, dieses auf einer ebenen Oberfläche aufzustellen.
- Das Gerät nicht an den folgenden Orten aufstellen:
 - In der Nähe von Geräten, die ein starkes Magnetfeld erzeugen.
 - Auf wärmeerzeugenden Geräten oder an Orten, an denen die Temperatur hoch ist (35°C oder höher).
 - An extrem kalten Orten (5°C oder niedriger).
 - In der Nähe eines Tuners oder Fernsehgerätes (weil Ton- und Bildstörungen verursacht werden können).
- Beim Tragen oder Aufbewahren des Gerätes dieses vorsichtig handhaben, damit es keinen starken Stößen ausgesetzt ist.
Die Compact-Disc stets entfernen, bevor das Gerät längere Zeit gelagert wird.
- Das Gerät an einem vibrationsfreien Ort aufstellen.
 - Keine Bücher o.ä. unter dieses Gerät legen.
 - Die Anschlußkabel (dieses Gerätes oder anderer Geräte) nicht über die Frontplatte, Oberseite oder unter dem Gerät verlegen.

Anschlüsse

Alle Anschlüsse ausschalten, bevor Anschlüsse hergestellt werden.

• Lichtleiter-Ausgangsbuchse (DIGITAL OUT/OPTICAL)

Diese Buchse kann für den Anschluß an andere Geräte, wie z.B. einen Verstärker, verwendet werden, die mit einer Digitaleingangsbuchse ausgerüstet sind. Dazu ein Lichtleiterkabel (Sonderzubehör) verwenden. Eine Staubschutzkappe ist in diese Buchse eingesetzt. Diese Kappe nur dann abnehmen, wenn ein Anschluß an diese Buchse hergestellt werden soll.

Beachtung:

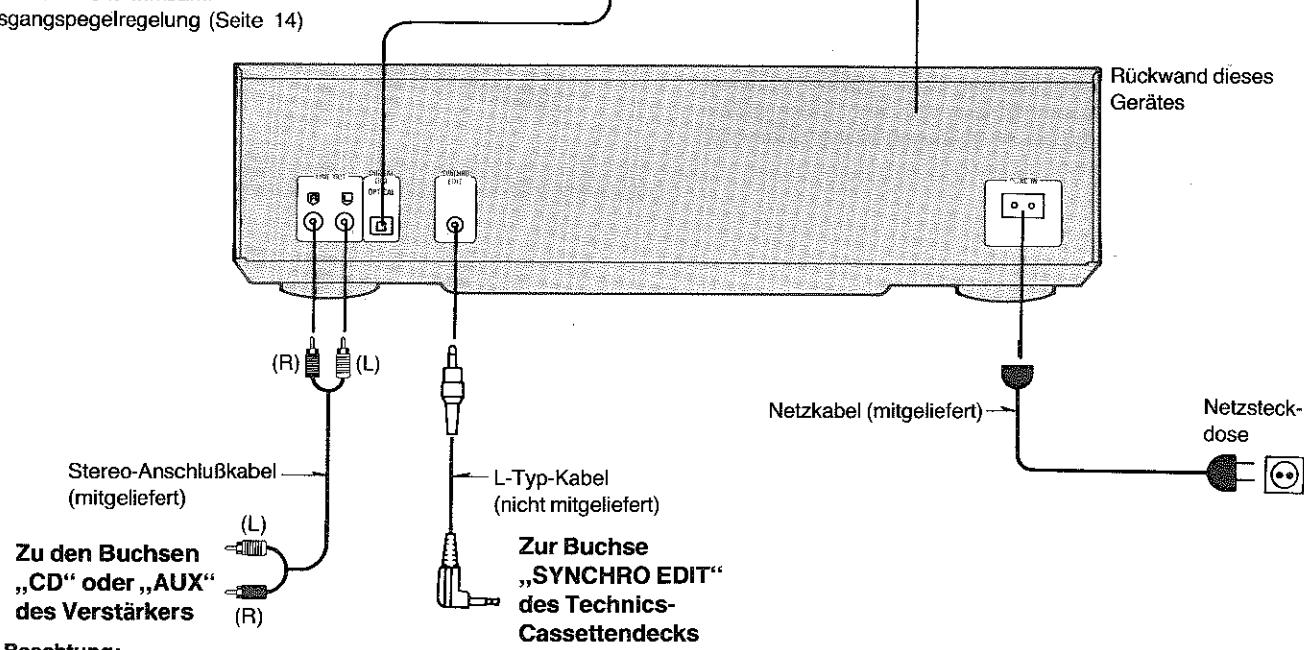
Wenn das Gerät mit Digitalausgang arbeitet, sind die folgenden Funktionen nicht wirksam:

- Ausgangspegelregelung (Seite 14)



Rückwand dieses
Gerätes

Netzkabel (mitgeliefert) ——————> Netzsteckdose



Zur Beachtung:

Bei Benutzung der Funktion für synchronisiertes Überspielen (Seiten 16 bis 18) unbedingt das Stereo-Anschlußkabel an den Verstärker anschließen, auch wenn das Lichtleiterkabel angeschlossen ist.

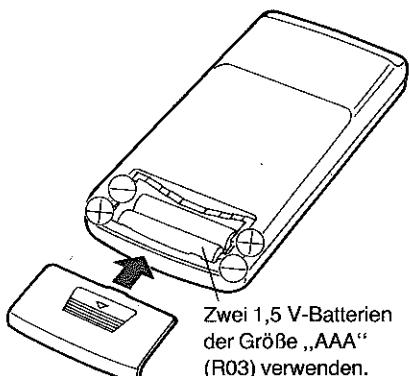
Zur Beachtung:

Die Netzsteckdose und das Netzkabel können je nach Land verschieden sein.

Fernbedienungsgeber

Einsetzen der Batterien in den Fernbedienungsgeber

Die Lebensdauer der Batterien beträgt ungefähr 1 Jahr.



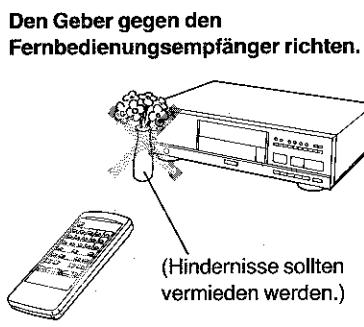
Zwei 1,5 V-Batterien
der Größe „AAA“
(R03) verwenden.

Anmerkungen zur Verwendung von Batterien

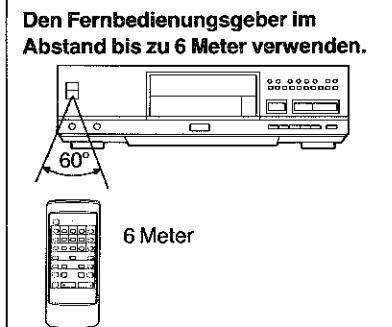
- Keine wieder aufladbaren Ni/Cd-Batterien verwenden.
- Darauf achten, die Batterien polaritätsrichtig einzusetzen. Falls die Polarität nicht stimmt, können die Batterien auslaufen und den Fernbedienungsgeber beschädigen.
- Die Batterien dürfen niemals extremer Hitze ausgesetzt, ins Feuer geworfen, zerlegt oder kurzgeschlossen werden.
- Sollte der Fernbedienungsgeber längere Zeit nicht benutzt werden, die Batterien herausnehmen und diese an einem kühlen, dunklen Ort aufbewahren.
- Alte, schwache oder erschöpfte Batterien müssen unverzüglich herausgenommen und vorschriftsmäßig entsorgt werden.
- Weder alte noch neue Batterien gleichzeitig verwenden.

Betriebshinweise für die Fernbedienung

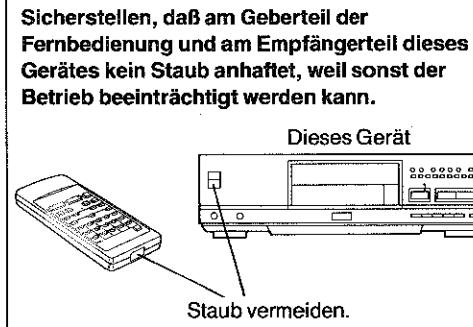
Falls der Fernbedienungsempfänger dieses Gerätes direkter Sonnenbestrahlung oder einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt ist, können beim Betrieb mit der Fernbedienung Störungen auftreten. Bei Störungen das Gerät so aufstellen, daß es weder direkter Sonnenbestrahlung noch einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt ist.



Den Geber gegen den
Fernbedienungsempfänger richten.
(Hindernisse sollten
vermieden werden.)



Den Fernbedienungsgeber im
Abstand bis zu 6 Meter verwenden.
6 Meter



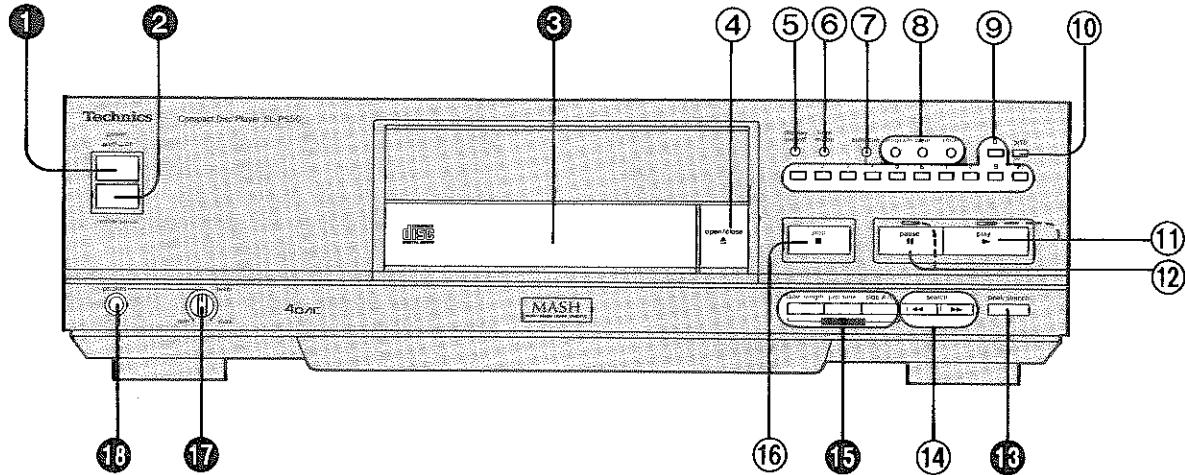
Sicherstellen, daß am Geberteil der
Fernbedienung und am Empfängerteil dieses
Gerätes kein Staub anhaftet, weil sonst der
Betrieb beeinträchtigt werden kann.

Anmerkungen:

- Die Oberseite des Fernbedienungsgebers ist mit einer durchsichtigen Kunststofffolie geschützt, die nach Wunsch auch entfernt werden kann.
- Falls dieses Gerät in einem Gestell mit Glastüren aufgestellt ist, kann es je nach der Glasdicke und -farbe erforderlich sein, den Fernbedienungsgeber in einer kürzeren Entfernung vom Gerät zu verwenden.
- Keinen Fernbedienungsgeber für ein Fernsehgerät, einen Videorecorder oder einen anderen Baustein gleichzeitig mit dem Fernbedienungsgeber dieses Gerätes verwenden, weil sonst eine Betriebsstörung auftreten könnte.

Anordnung der Bedienungselemente

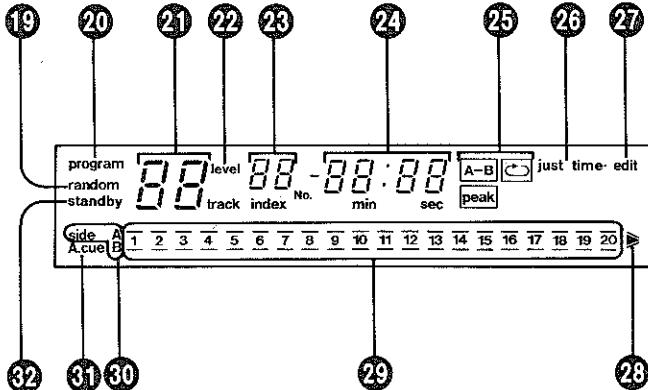
Die durch die schwarzen Zahlen auf weißem Hintergrund (④ usw.) gekennzeichneten Funktionen können auch mit Hilfe des Fernbedienungsgebers wirksam gemacht werden.



Bedienungsteil

- ① **Netzschalter (power off on)**
- ② **Fernbedienungsempfänger (remote sensor)**
- ③ **Disc-Halter**
- ④ **Disc-Halter-Auf/Zu-Taste (▲ open/close)**
- ⑤ **Anzeige-Ein/Aus-Taste (display on/off)**
Durch Druck auf diese Taste ist das Gerät in der Lage, die Anzeigen auf dem Anzeigefeld in zwei Schritten zum Erlöschen zu bringen.
- ⑥ **Zeitanzeige-Wahltaste (time mode)**
- ⑦ **Wiedergabe-Bereitschaftstaste (auto cue)**
Durch Druck auf diese Taste kann das Gerät am Anfang jedes Titels anhalten und auf die Wiedergabebereitschafts-Betriebsart umschalten.
- ⑧ **Programmfunktionstasten**
 - **Programmtaste (program)**
Durch Druck auf diese Taste wird die Betriebsart für programmierte Wiedergabe gewählt. Die gewünschten Titel können dann mit Hilfe der Zifferntasten eingegeben werden.
 - **Löschtaste (clear)**
Bei jedem Druck auf diese Taste wird jeweils ein Titel aus der programmierten Titelfolge gelöscht.
 - **Abruftaste (recall)**
Diese Taste kann verwendet werden, um den Inhalt der programmierten Titelfolge zur Bestätigung anzuzeigen.
- ⑨ **Zifferntasten (0~10)**
- ⑩ **Eingabe-Betriebsartentaste (>10)**
Zuerst diese Taste, dann die Zifferntasten (0~9) drücken, um Titel mit der Nummer 11 und höher zu wählen.
- ⑪ **Wiedergabetaste und -anzeige (▶ play)**
- ⑫ **Pausentaste und -anzeige (II pause)**
- ⑬ **Spitzenpegel-Suchlauftaste (peak search)**
Durch Druck auf diese Taste ist das Gerät in der Lage, nach den „Spitzenignal“-Stellen in den Titeln auf einer Disc zu suchen, um den Aufnahmepiegel des Cassettendecks richtig aussteuern zu können.
- ⑭ **Suchlauftasten (◀◀ search ▶▶)**
Diese Tasten werden für schnellen Vorwärts- oder Rückwärts-Suchlauf während der Wiedergabe verwendet.
- ⑮ **Redigierfunktionstasten (synchro edit)**
 - **Taste für automatische Überspielhilfe (tape length)**
Wenn Compact-Disks auf Band aufgenommen werden sollen, dient diese Taste zum Berechnen der Anzahl der Titel, die unter Berücksichtigung der bereits aufgenommenen Titel noch auf eine Bandseite passen, so daß möglichst wenig Band verschwendet wird.
 - **Taste für zeitgenaues Redigieren (just time)**
Beim Aufnehmen von Compact-Discs auf Band kann diese Taste verwendet werden, um die Titel auf einer Disc so zu redigieren, daß auf dem Band möglichst wenig Leerraum übrigbleibt.
 - **Bandseiten-Wahltaste (side A/B)**
Beim Aufnehmen von Compact-Discs auf Band kann diese Taste verwendet werden, um die Anzahl der Titel und die auf der Seite A oder B noch vorhandene Bandmenge zu überprüfen.
- ⑯ **Stopptaste (■ stop)**
Diese Taste kann verwendet werden, um die Disc-Wiedergabe zu beenden bzw. um die verschiedenen Wiedergabe-Betriebsarten aufzuheben.
- ⑰ **Kopfhörer-Lautstärkeregler (level)**

Musik nicht längere Zeit mit hoher Lautstärke hören.
- ⑲ **Kopfhörerbuchse (phones)**



Anzeigeteil

- 19 Zufallswiedergabeanzeige (random)
- 20 Programmwiedergabeanzeige (program)
- 21 Titelnummernanzeige (track)
- 22 Pegelanzeige (level)

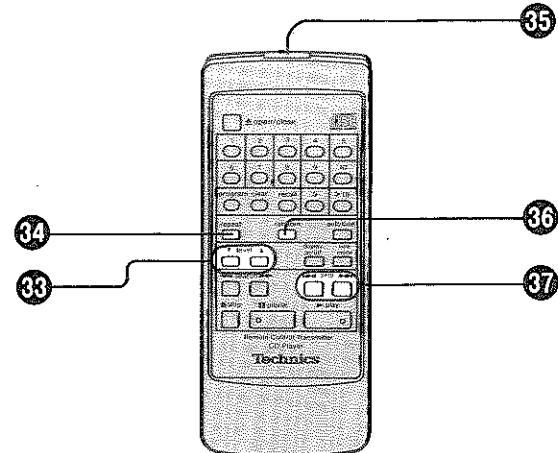
Diese Anzeige leuchtet auf, wenn der Ausgangspegel durch die Fernbedienung abgesenkt wird.
- 23 Index-/Programmnummernanzeigefeld (index/No.)
- 24 Zeitanzeigefeld (min/sec)
- 25 Betriebsanzeigen

Die folgenden Anzeigen leuchten während der entsprechenden Betriebsvorgänge auf.

 - A-B : Spitzenpegel-Suchlauf
 - peak : Wiederholte Wiedergabe
- 26 Anzeige für zeitgenaues Redigieren (just time)
- 27 Compact-Disc-Überspielanzeige (edit)
- 28 Titelüberzahlanzeige (►)

Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die gesamte Anzahl der Titel auf der Disc 21 oder mehr beträgt.
- 29 Titelnummernanzeige (1-20)
- 30 Bandseitenanzeige (side A/B)
- 31 Wiedergabe-Bereitschaftsanzeige (A. cue)
- 32 Bereitschaftsanzeige (standby)

Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die Anzeige-Ein/Aus-Taste in der Stopp-Betriebsart zweimal gedrückt wird.



Nicht numerierte Tasten am Fernbedienungsgeber haben die gleiche Funktion wie die entsprechenden Tasten am Gerät.

Fernbedienungsgeber

- 33 Pegeltasten (▼ level ▲)

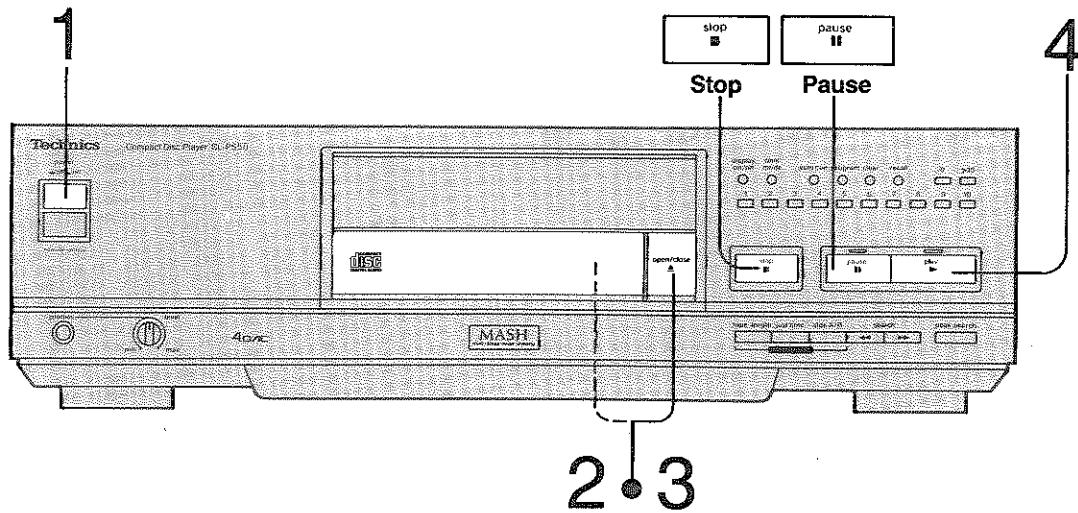
Diese Tasten können zum Regeln des Ausgangspegels (von 0 dB bis -12 dB) verwendet werden.
- 34 Wiederholtaste (repeat)
- 35 Fernbedienungs-Signalsendefenster
- 36 Zufallswiedergabetaste (random)

Diese Taste kann verwendet werden, um die Titel auf einer Disc in einer zufälligen Reihenfolge wiederzugeben.
- 37 Übersprungtasten (◀◀ skip ▶▶)

Diese Tasten werden verwendet, um Titel in Vorwärts- oder Rückwärtsrichtung zu überspringen.

Grundsätzliche Bedienungsschritte

Ist die Verriegelungswelle entriegelt worden? (Siehe Seite 4.)

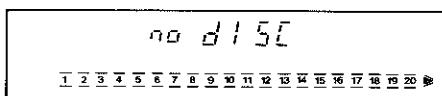


Normale Wiedergabe

Wiedergabe einer gesamten Disc vom ersten bis zum letzten Titel.

Die grundsätzlichen Bedienungsschritte, wie z.B. Ein- und Ausschalten der Stromversorgung, sind auch für die anderen Wiedergabe-Betriebsarten gleich.

- Den Lautstärkepegel (am Verstärker) absenken, dann das Gerät einschalten.



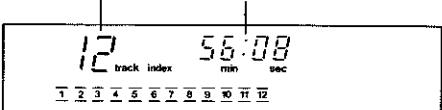
- Die Auf/Zu-Taste drücken, um den Disc-Halter zu öffnen, und eine Disc einlegen.

• Das Etikett muß nach oben weisen.

- Die Auf/Zu-Taste erneut drücken, um den Disc-Halter zu schließen.

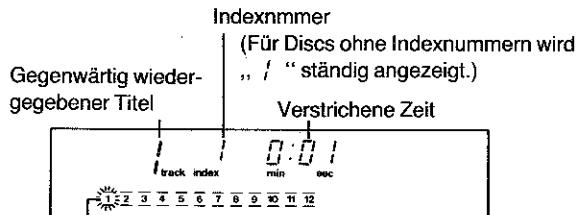
Die gesamte Anzahl der Titel auf der Disc und die Gesamtspielzeit werden angezeigt.

Gesamte Anzahl der Titel Gesamtspielzeit



- Die Wiedergabetaste drücken.

Die Wiedergabeanzeige leuchtet auf, und die Wiedergabe beginnt ab dem ersten Titel auf der Disc.



• Die Balken ober- und unterhalb des gegenwärtig wiedergegebenen Titels blinken. Sie erlöschen, wenn die Wiedergabe beendet ist.

- Das Gerät hält automatisch an, nachdem der letzte Titel auf der Disc wiedergegeben worden ist. (Das Anzeigefeld zeigt wieder die gesamte Anzahl der Titel und die Gesamtspielzeit an.)
- Das Gerät ausschalten, wenn es nicht weiter verwendet werden soll.

- Um die Disc-Wiedergabe zu beenden, die Stopp-taste drücken.

Das Gerät schaltet sich auf die Stopp-Betriebsart um, und die gesamte Anzahl der Titel sowie die Gesamtspielzeit werden angezeigt.

- Um die Disc-Wiedergabe vorübergehend zu unterbrechen, die Pausentaste drücken.

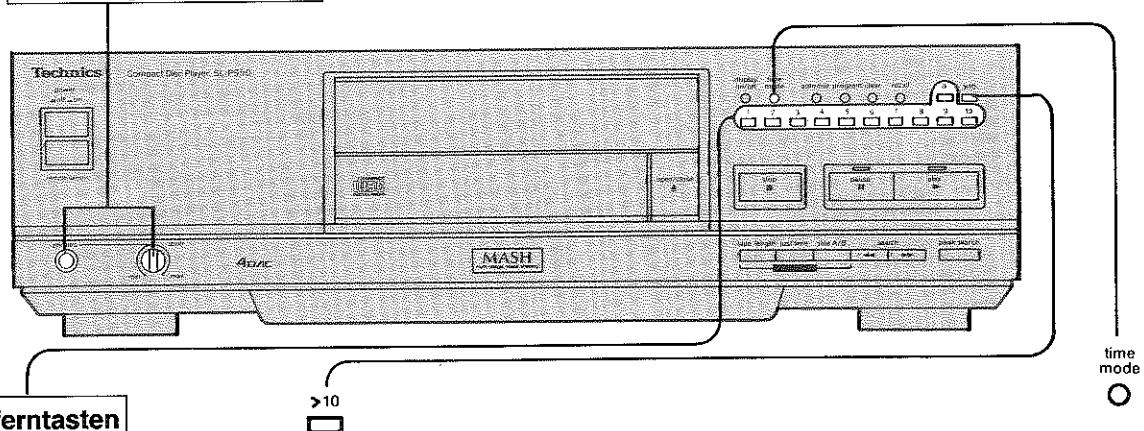
Die Pausenanzeige leuchtet auf.

- Die Wiedergabetaste drücken, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Anmerkungen:

- Wenn versucht wird, die Disc zu wechseln, während sich der Disc-Halter gerade öffnet, kann die Disc verkratzt oder beschädigt werden.
- Bevor versucht wird, den Disc-Halter mit Hilfe des Fernbedienungsgebers zu öffnen, sicherstellen, daß sich keine Hindernisse vor dem Gerät befinden (geschlossene Glastür eines Audio-Schranks usw.).
- Die angezeigte Gesamtspielzeit schließt die Pausen zwischen den Titeln ein. Aus diesem Grund kann sie sich um einige Sekunden von der auf der Disc-Hülle angegebenen Spielzeit unterscheiden.

Verwendung eines Kopfhörers



Zifferntasten

>10

time mode

Direktwiedergabe

Für die Wiedergabe einer Disc ab dem Titel 3 die Zifferntaste drücken. Die Wiedergabe beginnt dann direkt ab dem Titel 3.

Wahl eines bestimmten Titels

Titel 1~10: Direkt die entsprechende Zifferntaste ~ drücken.

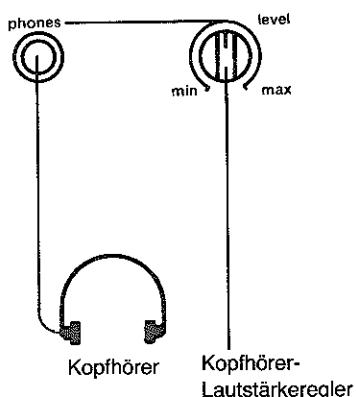
Titel 11 und aufwärts: Zuerst ~ drücken, um die Zehnerstelle der Zahl zu wählen.
Dann ~ drücken, um die Einerstelle der Zahl zu wählen.

Beispiel: Wahl des Titels 25

~ → ~ →

- Die Wiedergabe beginnt ab dem gewählten Titel, wonach die nachfolgenden Titel der Reihe nach bis zum Ende der Disc wiedergegeben werden.
- Das Gerät hält automatisch an, nachdem der letzte Titel auf der Disc wiedergegeben worden ist.

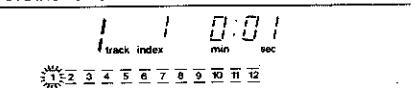
Verwendung eines Kopfhörers



Zeitbetriebsarten-Anzeigefeld

Bei jedem Druck auf die Zeitanzeige-Wahltaste während der Wiedergabe oder bei Einstellung des Gerätes auf die Pausen-Betriebsart wird das Anzeigefeld wie folgt umgeschaltet.

Nummer des gegenwärtig wiedergegebenen Titels und verstrichene Zeit



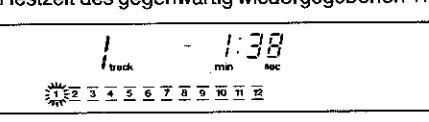
time mode

*Gesamtrestzeit der Disc



time mode

Restzeit des gegenwärtig wiedergegebenen Titels



time mode

*Gesamte verstrichene Zeit vom Anfang der Disc an

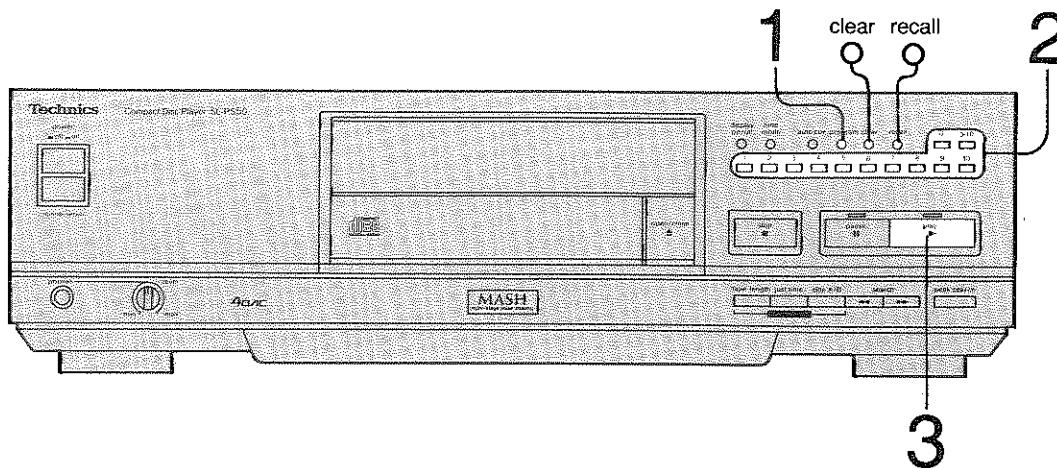


time mode

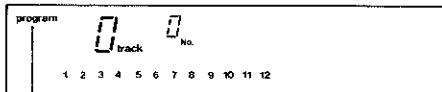
*Wird bei Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge nicht angezeigt

Programmwiedergabe

Diese Funktion ermöglicht die Programmierung von bis zu 20 Titeln auf der Disc in gewünschter Reihenfolge.



1 Die Programmtaste drücken.



Programmanzeige

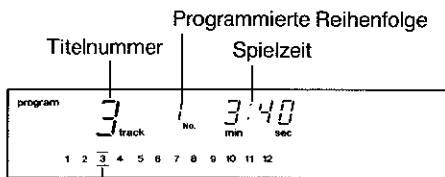
2 Die gewünschten Titel mit den Zifferntasten eingeben.

Titel 1~10: Direkt die entsprechende Zifferntaste $\boxed{1}$ ~ $\boxed{10}$ drücken.

Titel 11 und aufwärts: Zuerst $\boxed{>10}$, dann $\boxed{1}$ ~ $\boxed{9}$ drücken, um die Zehnerstelle der Zahl zu wählen.

Dann $\boxed{0}$ ~ $\boxed{9}$ drücken, um die Einerstelle der Zahl zu wählen.

Zum Beispiel, wenn $\boxed{3}$ gedrückt wird:



Die Balken ober- und unterhalb der Nummer 3 leuchten auf, um anzugeben, daß dieser Titel programmiert worden ist.

- Wenn durch Wiederholung des obigen Schrittes weitere Titelnummern hinzugefügt werden, so erhöht sich die Anzeige im Zählwerk für die programmierte Reihenfolge, und die Spielzeit für jeden neuen Titel wird zur Gesamtspielzeit addiert. Wenn die Gesamtspielzeit 99 Minuten 59 Sekunden überschreitet bzw. wenn die Titelnummer 21 (oder eine höhere Nummer) gewählt worden ist, so wird „---“ auf dem Anzeigefeld angezeigt.

- Nachdem der 21. Titel programmiert worden ist, erscheint „F“ (voll) auf dem Anzeigefeld, um anzugeben, daß keine weiteren Titel zur programmierten Reihenfolge hinzugefügt werden können.

- Titelnummern, die tatsächlich nicht auf der Disc vorhanden sind, können nicht programmiert werden.

3 Die Wiedergabetaste drücken.

Die programmierte Reihenfolge wird ab dem zuerst eingegebenen Titel wiedergegeben.

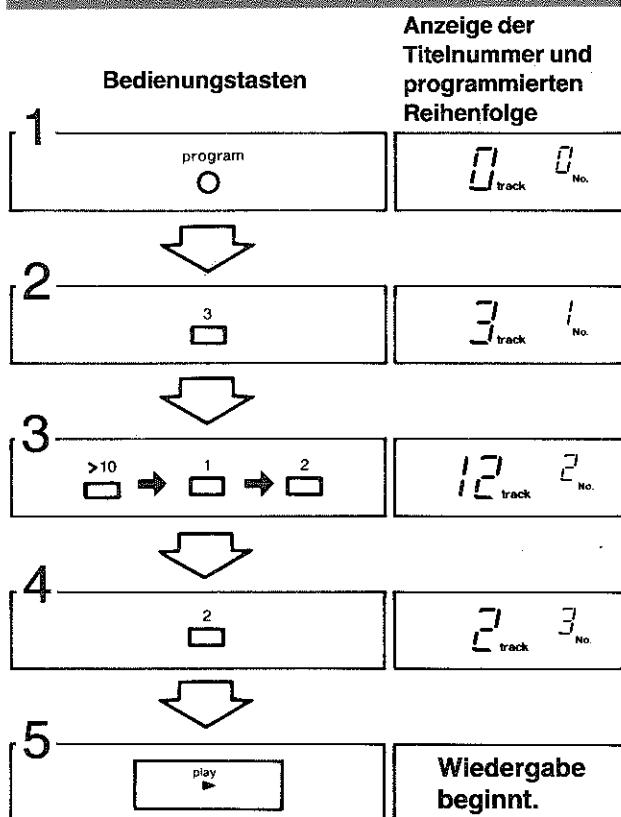
- Während der Disc-Wiedergabe können zusätzliche Titel zur programmierten Reihenfolge hinzugefügt werden.

- Das Gerät hält automatisch an, nachdem alle programmierten Titel wiedergegeben worden sind.

•Um die Programmwiedergabe zu beenden, die Programmtaste drücken.

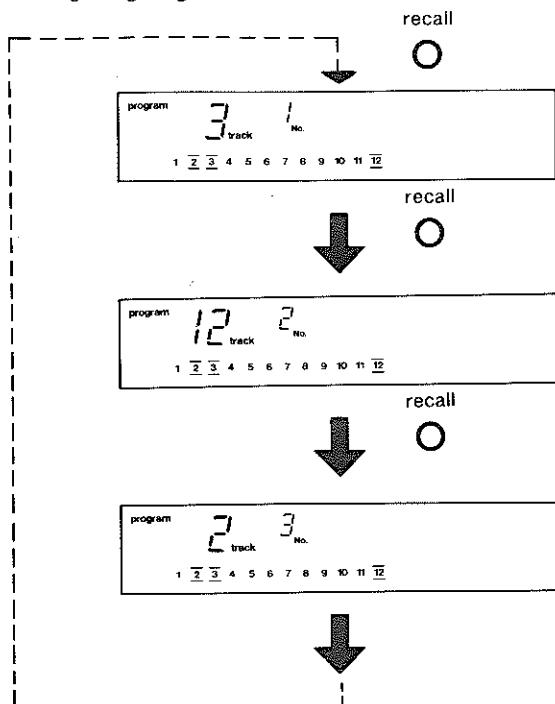
Die Programmwiedergabe kann auch durch Drücken der Stopptaste in der Stopp-Betriebsart beendet werden.

Zum Beispiel, wenn die Titel 3, 12 und 2 in dieser Reihenfolge wiedergegeben werden sollen:



■ Zum Abrufen der programmierten Reihenfolge die Abruftaste drücken.

Durch Druck auf diese Taste wird jeweils der nächste Titel in der Titelfolge angezeigt.



•4 Sekunden nach Loslassen der Taste kehrt das Anzeigefeld zu seinem Ausgangszustand zurück.

•Zum Löschen programmiert Titel die Löschtaste in der Stopp-Betriebsart drücken.

Bei jedem Druck auf die Löschtaste wird jeweils der letzte Titel in der Wiedergabe-Reihenfolge gelöscht.

•Zum Löschen eines Titels innerhalb der programmierten Wiedergabe-Reihenfolge:

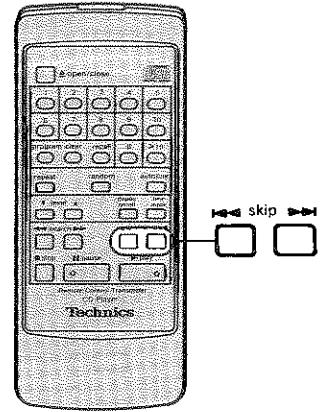
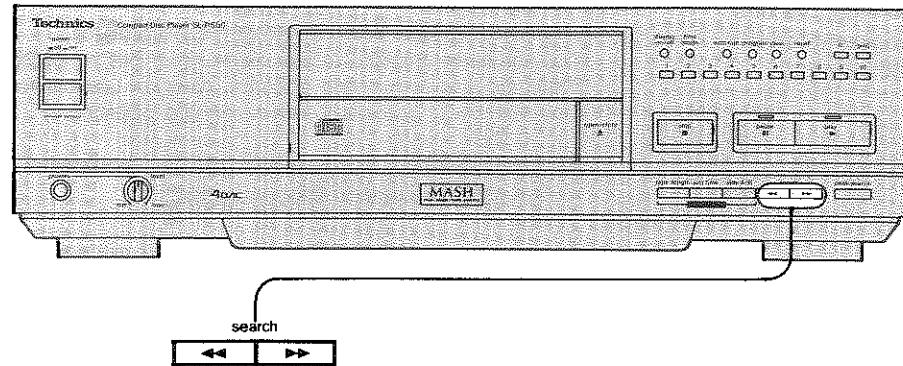
Die Abruftaste drücken, so daß die Nummer des zu löschen Titels auf dem Anzeigefeld erscheint, dann die Löschtaste drücken. Nur die angezeigte Titelnummer wird gelöscht.

■ Besondere Betriebsvorgänge während der programmierten Wiedergabe

Die folgenden Funktionen sind bei der programmierten Wiedergabe anders als bei normaler Wiedergabe.

Anzeige der verstrichenen Gesamtspielzeit/Anzeige der verbleibenden Gesamtspielzeit	Nur die verstrichene Gesamtspielzeit und die verbleibende Wiedergabezeit für die Titel in der programmierten Reihenfolge werden angezeigt.
Übersprungwiedergabe	Der Übersprung erfolgt innerhalb der Titelnummern in der programmierten Reihenfolge.
Suchlaufwiedergabe	Der Suchlauf ist nur innerhalb des gegenwärtig wiedergegebenen Titels möglich.
Wiederholte Wiedergabe	Nur die programmierte Reihenfolge wird wiederholt.

Praktische Funktionen



Suchlaufwiedergabe

Diese Funktion ermöglicht einen schnellen Vorwärts- oder Rückwärts-Suchlauf zum Auffinden bestimmter Stellen auf der Disc.

- Für Vorwärts-Suchlauf die Suchlaufaste (►►) drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Suchlauf in Vorwärtsrichtung.

- Für Rückwärts-Suchlauf die Suchlaufaste (◀◀) drücken.

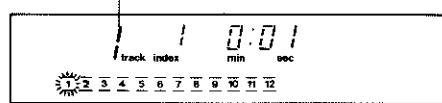
Das Gerät beginnt mit dem Suchlauf in Rückwärtsrichtung.

- Während des Suchlaufs können Sie mithören. Der Lautstärkepegel wird dabei im Vergleich zum normalen Pegel um 12 dB (ca. 1/4) abgesenkt.
- Wenn die Taste gedrückt wird, so ist die Suchgeschwindigkeit zuerst langsam, aber sie wird schneller, wenn die Taste gedrückt gehalten wird. Die Taste loslassen, wenn die gewünschte Stelle auf der CD erreicht worden ist.
- Suchen ist auch möglich, während das Gerät in der Pausebetriebsart ist. Wenn die Suchlaufaste losgelassen wird, schaltet das Gerät in die Pausebetriebsart um.

Übersprungwiedergabe

Diese Funktion ermöglicht den Übersprung vom gegenwärtig wiedergegebenen Titel zum Anfang des vorhergehenden oder nachfolgenden Titels, wonach die Wiedergabe sofort beginnt. Bei Benutzung dieser Funktion ist es ratsam, das Titelnummernanzeigefeld zu beobachten.

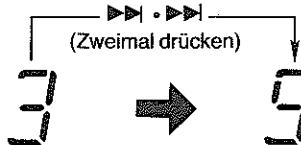
Titelnummernanzeigefeld



- Zum Überspringen in Vorwärtsrichtung die Übersprungtaste (►►) drücken.

Bei jedem Druck auf die Taste führt das Gerät einen Übersprung um jeweils einen Titel nach vorwärts aus.

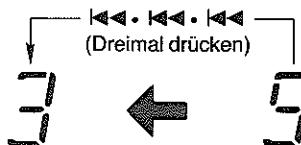
Zum Beispiel, um vom Titel 3 zum Titel 5 überzuspringen:



- Zum Überspringen in Rückwärtsrichtung die Übersprungtaste (◀◀) drücken.

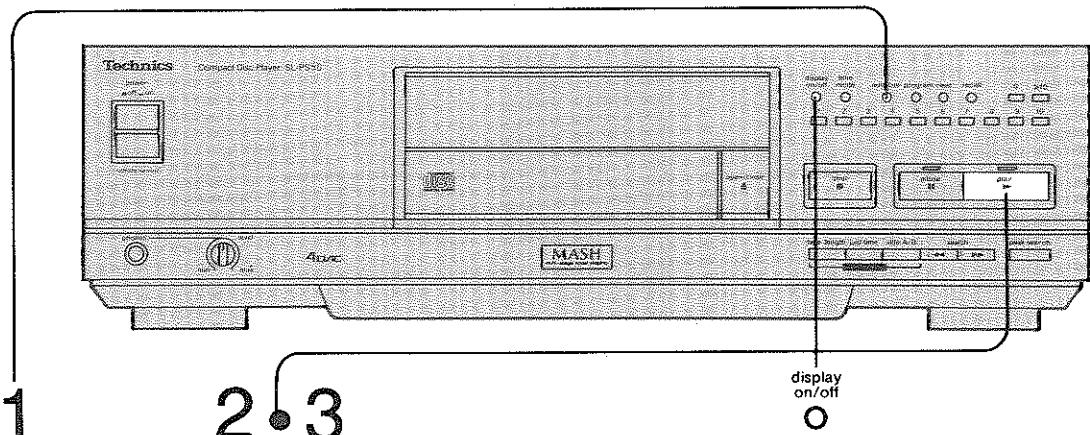
Beim ersten Druck auf die Taste führt das Gerät einen Übersprung bis zum Anfang des gegenwärtig wiedergegebenen Titels nach rückwärts aus. Bei jedem weiteren Druck erfolgt dann ein Übersprung um jeweils einen Titel nach rückwärts.

Zum Beispiel, um während der Wiedergabe vom Titel 5 zum Titel 3 überzuspringen:



- Titel können übersprungen werden, wenn sich das Gerät in der Pausen- oder Stop-Betriebsart befindet. Das Gerät führt dann einen Übersprung zum Anfang des gewählten Titels aus.

- Während der Wiedergabe ist es möglich, mit Hilfe der Zifferntasten direkt zum gewünschten Titel überzuspringen. (Während der Programmierung wird hierdurch der programmierte Titel hinzugefügt.)



Wiedergabebereitschaft (auto cue)

Die Funktion für Wiedergabebereitschaft gestattet dem Gerät, am Anfang jedes Titels im Bereitschaftszustand zu warten, um sofort mit der Wiedergabe zu beginnen, sobald Sie bereit sind. Wenn die Wiedergabe eines Titels beendet ist, führt das Gerät einen Übersprung zum nächsten Titel aus, und es schaltet sich auf die Wiedergabebereitschafts-Betriebsart um. Diese Funktion ist besonders praktisch, wenn sie zusammen mit der programmierten Wiedergabe benutzt wird.

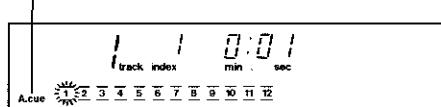
1 Die Taste für Wiedergabebereitschaft drücken.

2 Die Wiedergabetaste drücken.

Das Gerät schaltet sich auf die Wiedergabebereitschafts-Betriebsart um.

- Die Pausenanzeige leuchtet auf, und die Wiedergabeanzeige blinkt.

Anzeige für Wiedergabebereitschaft



3 Die Wiedergabetaste erneut drücken, um mit der Wiedergabe zu beginnen.

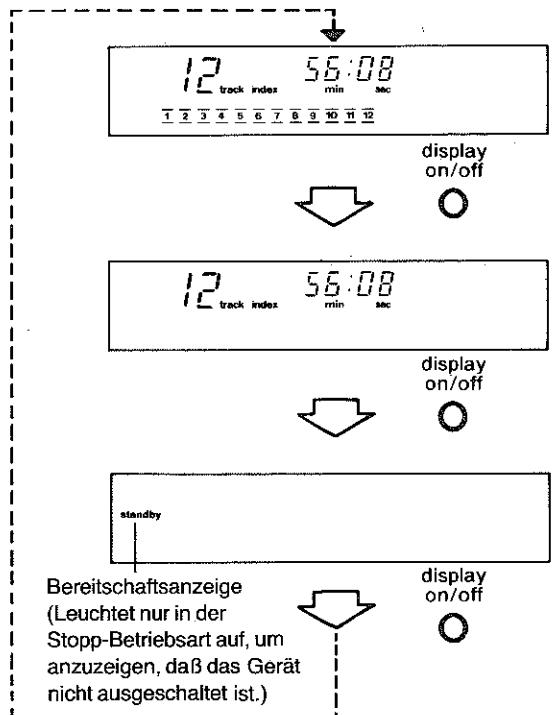
- Durch erneutes Drücken der Taste für Wiedergabebereitschaft wird die Wiedergabebereitschafts-Betriebsart aufgehoben.

Zur Beachtung:

Die Funktion für Wiedergabebereitschaft arbeitet u.U. am Titelanfang nicht einwandfrei, wenn ein Titel mit einer sehr leisen Passage beginnt oder starkes Hintergrundrauschen vorhanden ist.

Anzeige-Ein-/Ausschaltfunktion

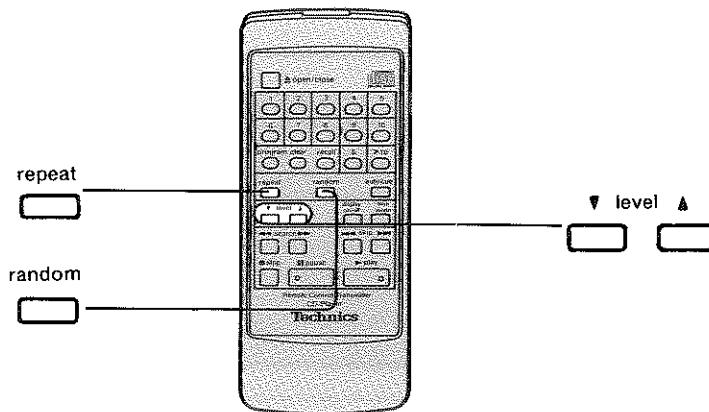
Die Anzeige-Ein-/Ausschaltfunktion gestattet dem Gerät, die Anzeigen auf dem Anzeigefeld in zwei Schritten wie folgt zum Erlöschen zu bringen.



- Die Bereitschaftsanzeige leuchtet während der Wiedergabe oder in der Pausen-Betriebsart nicht auf.

Praktische Funktionen

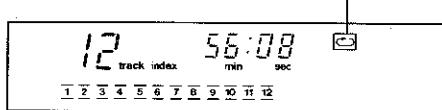
(Fortsetzung)



Wiederholte Wiedergabe

Die Wiedergabetaste drücken.

Anzeige für wiederholte Wiedergabe



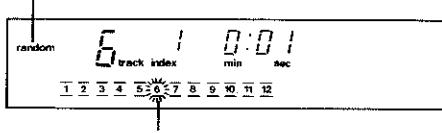
- Durch erneutes Drücken der Wiederholtaste wird die wiederholte Wiedergabe beendet.

Zufallswiedergabe

Alle Titel auf der Disc werden in einer neuen, zufällig gewählten Reihenfolge wiedergegeben. Die Reihenfolge ist jedesmal anders. Das Anhören von Titeln in einer unterschiedlichen Reihenfolge bietet eine reizvolle Abwechslung.

Die Zufallswiedergabetaste drücken.

Zufallswiedergabeanzeige



Die Wiedergabe beginnt ab dem Titel 6
(Die Balken ober- und unterhalb der Nummer des gegenwärtig wiedergegebenen Titels blinken. Sie erlöschen, wenn die Wiedergabe beendet ist.)

- Das Gerät hält automatisch an, nachdem alle Titel auf der Disc wiedergegeben worden sind.

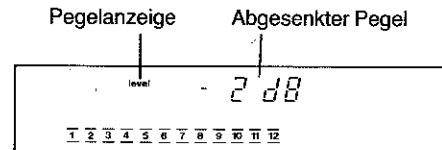
Um die Zufallswiedergabe während der Wiedergabe einer Disc zu beenden, die Zufallswiedergabetaste erneut drücken.

Wenn die Wiedergabe des gegenwärtig wiedergegebenen Titels beendet ist, werden die nachfolgenden Titel in normaler Reihenfolge bis zum Ende der Disc wiedergegeben.

Funktion für Ausgangspegelregelung

Die Funktion für Ausgangspegelregelung gestattet dem Gerät, den Ausgangspegel von 0 dB bis -12 dB in 2dB-Schritten zu regeln.

Um den Ausgangspegel abzusenken, die Taste ▼ drücken.



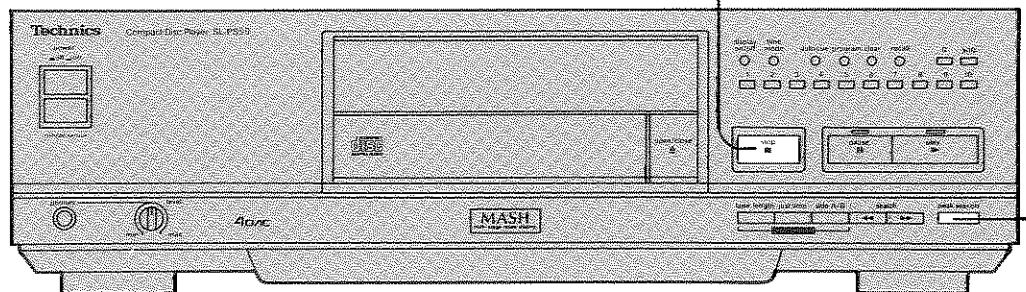
Um den Ausgangspegel zu erhöhen, die Taste ▲ drücken.

Anmerkungen:

- Nach ungefähr 4 Sekunden kehrt das Pegelanzeigefeld wieder zu seinem Ausgangszustand zurück.
- Das Gerät ist so ausgelegt, daß der Ausgangspegel nicht in der Überspiel-Betriebsart geregelt werden kann, um eine Änderung des Aufnahmepegels zu verhindern.

Aufnehmen von Compact-Discs

2 Den Aufnahmepegel am Cassetttendeck aussteuern.



Automatischer Spitzenpegel-Suchlauf

Dieses Gerät verfügt über eine Funktion für automatische Suche nach den „Spitzenignal“-Stellen auf einer ganzen Disc oder nur in ihren programmierten Titeln.

Vor dem Aufnehmen den Aufnahmepegel am Cassetttendeck entsprechend dem Spitzenpegel aussteuern, um Klangverzerrungen oder Störgeräusche zu vermeiden.

1 Die Spitzenpegel-Suchlauftaste in der Stop-Betriebsart drücken.

Das Gerät sucht 3 Minuten lang nach den „Spitzenignal“-Stellen in den Titeln auf der Disc.



Beim Auffinden des Spitzenpegels erzeugt das Gerät ungefähr 6 Sekunden lang den Ton in der Nähe des Spitzenpegels.



2 Das Cassetttendeck auf die Aufnahmebereitschafts-Betriebsart einstellen, und den Aufnahmepegel am Cassetttendeck aussteuern.

(Einzelheiten sind in der Bedienungsanleitung des zur Verwendung vorgesehenen Cassetttendecks angegeben.)

3 Die Stopptaste drücken, um den Spitzenpegel-Suchlauf zu beenden.

Zur Beachtung:

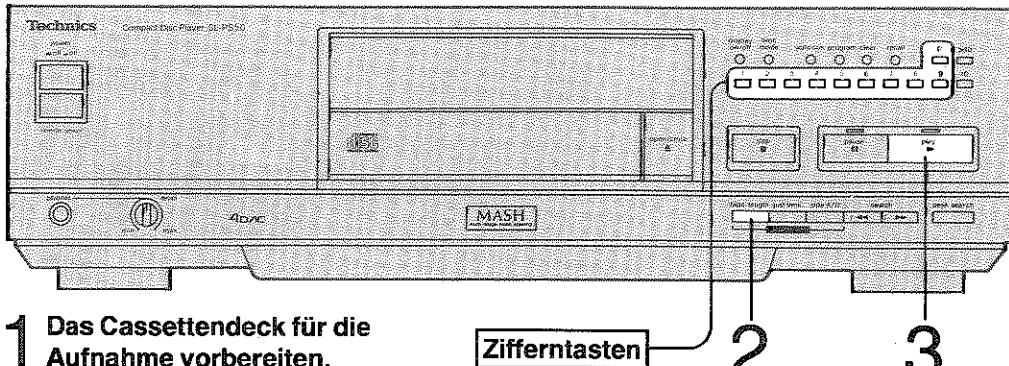
Die „Spitzenpegel-Suchlauftfunktion“ dieses Gerätes arbeitet, indem der Laserabtaster gleiche Intervalle der Disc von den innersten Titeln bis zum Außenrand liest. Das Intervall mit dem höchsten Spitzenpegel wird dann gewählt.

Aus diesem Grund kann es je nach der Leseposition vorkommen, daß der erhaltene Spitzenpegel geringfügig vom tatsächlichen Spitzenpegel abweicht.

Da jedoch viele Spitzenpunkte auf der Disc vorhanden sind, und die Spitzenpegel-Suchlaufzeit nur ein kleiner Bruchteil der Gesamtspielzeit der Disc ausmacht, ist der Unterschied recht gering, so daß dieser beim Aufnehmen keine Probleme verursachen dürfte.

Aufnehmen von Compact-Discs

(Fortsetzung)



1 Das Cassetttendeck für die Aufnahme vorbereiten.

Zifferntasten

2

3

Automatische Überspielhilfe

Das Gerät berechnet automatisch, wieviele Titel auf eine vorgegebene Bandseite aufgenommen werden können, und es programmiert diese entsprechend.

1 Das Cassetttendeck für die Aufnahme vorbereiten.

1. Die Cassette in den Cassettenhalter von „DECK 2“ einsetzen.
2. Das Rauschunterdrückungssystem und die Bandlaufumkehr-Betriebsart () wählen.
3. Sicherstellen, daß die Bandlaufrichtungsanzeige () von „DECK 2“ für die vordere Bandseite aufleuchtet.
4. Das Cassetttendeck auf die Aufnahmebereitschafts-Betriebsart einstellen.

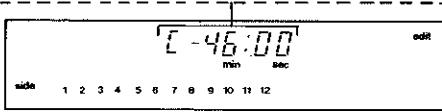
(Einzelheiten sind in der Bedienungsanleitung des zur Verwendung vorgesehenen Cassetttendecks angegeben.)

• Sollen programmierte Titel aufgenommen werden, zuerst die Programmfolge mit Hilfe des Verfahrens für programmierte Wiedergabe (siehe Seite 10) speichern. Dann die Taste für automatische Überspielhilfe drücken.

2 Die Taste für automatische Spielhilfe drücken, um die Bandlänge zu wählen.

Bei jedem Druck auf diese Taste ändert sich die Bandlängenanzeige wie folgt. Die zu verwendende Bandlänge wählen.

→ C-46:00 → C-60:00 → C-90:00 → C---:--

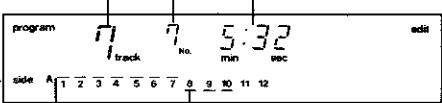


Letzter Titel der Seite A

Anzahl der auf die Seite A aufzunehmenden Titel

Restzeit der Seite A

Seite A



Auf die Seite A aufzunehmende Titel (obere Balken)

Auf die Seite B aufzunehmende Titel (untere Balken)

3 Die Wiedergabetaste drücken.

Die Aufnahme beginnt ab der Seite A.

• Nach der Wiedergabe der für die Bandseite A programmierten Titel sucht das Gerät nach dem Anfang des ersten Titels, der auf die Seite B aufgenommen werden soll, und es schaltet sich auf die Pausen-Betriebsart um. Wenn der Mechanismus für automatische Bandlaufumkehr des Cassetttendecks am Ende der Seite A in Funktion tritt und die Cassette auf die Seite B umgeschaltet wird, beginnt die Aufnahme auf die Seite A automatisch.

• Während der Aufnahme werden signalfreie Zwischenräume von ungefähr 3 Sekunden automatisch zwischen die einzelnen Titel eingefügt (automatische Zwischenraumfunktion).

Zur Beachtung:

Je nach den Discs wird möglicherweise etwas Ton vom Anfang des nächsten Titels auf das Titelende aufgenommen.

Anmerkungen:

- Die maximal mögliche Spielzeit für das Überspielen beträgt 99 Minuten 59 Sekunden.
- Wenn die Titelnummer 21 (oder höher) gewählt wird, so ist die Überspielfunktion nicht wirksam.

■ Wahl der gewünschten Aufnahmezeit

Die Taste für automatische Überspielhilfe viermal drücken, um „C---:--“ zu wählen. Die Zifferntasten (0~9) verwenden, um die Gesamtspielzeit des Bandes in Minuten und Sekunden einzugeben.

Zum Beispiel:

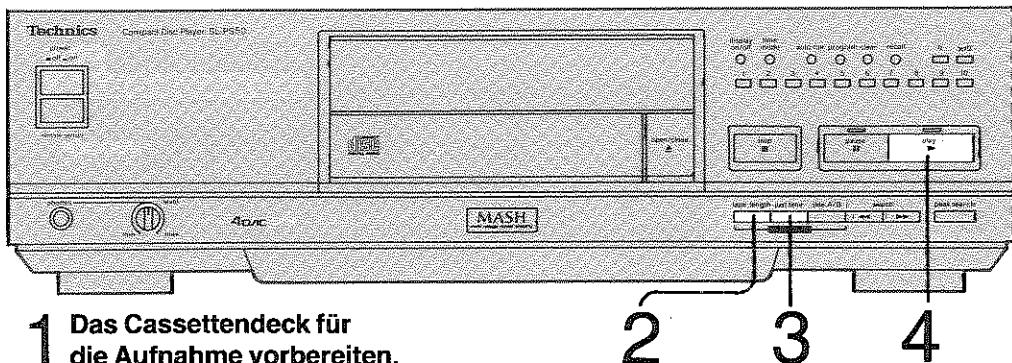
Zur Wahl der Bandlänge von 52 Minuten 00 Sekunden:

5 → 2 → 0 → 0 drücken.

- Wenn ein Fehler gemacht wird, „C---:--“ erneut wählen, und die richtige Bandlänge eingeben.
- Obwohl die Bandlänge in der Sekundeneinheit gewählt werden kann, darauf achten, eine etwas höhere Zahl als die tatsächliche Bandlänge vorzugeben.

■ Falls das zur Verwendung vorgesehene Cassetttendeck keine Buchse für synchronisiertes Überspielen aufweist

- Die Wiedergabetasten des Cassetttendecks und CD-Spielers gleichzeitig drücken, um mit der Aufnahme zu beginnen.
- Wenn die Aufnahme auf die Seite A beendet ist, schaltet sich der CD-Spieler auf die Pausen-Betriebsart um. Die Wiedergabetaste des CD-Spielers drücken, um mit der Aufnahme auf die Seite B zu beginnen, sobald auf die Bandseite B umgeschaltet wird.



Zeitgenaues Redigieren

Die Funktion für zeitgenaues Redigieren gestattet dem Gerät, die Titel auf der Disc so zu redigieren, daß möglichst wenig Leerraum auf dem Cassettenband übrigbleibt.

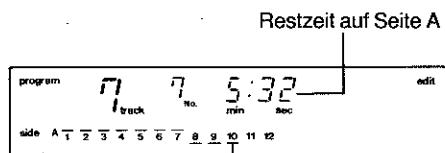
Zum Beispiel, wird wie folgt redigiert:

Kleinstmöglicher Leerraum											
Seite A		1	3	4	9	11	12				
Seite B		2	5	6	7	8	10				

1 Das Cassetttendeck für die Aufnahme vorbereiten.

(Einzelheiten sind im Schritt 1 auf Seite 16 angegeben.)

2 Die Taste für automatische Überspielhilfe drücken, um die Bandlänge zu wählen.



Anzahl der Titel, die mit der automatischen Überspielhilfe aufgenommen werden können (10 Titel)

3 Die Taste für zeitgenaues Redigieren drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Berechnen der besten Reihenfolge der Titel auf der Disc, so daß möglichst wenig Leerraum auf dem Cassettenband übrigbleibt.

(Die Berechnung dauert höchstens 20 Sekunden.)



Anzahl der Titel, die durch zeitgenaues Redigieren aufgenommen werden können (12 Titel)

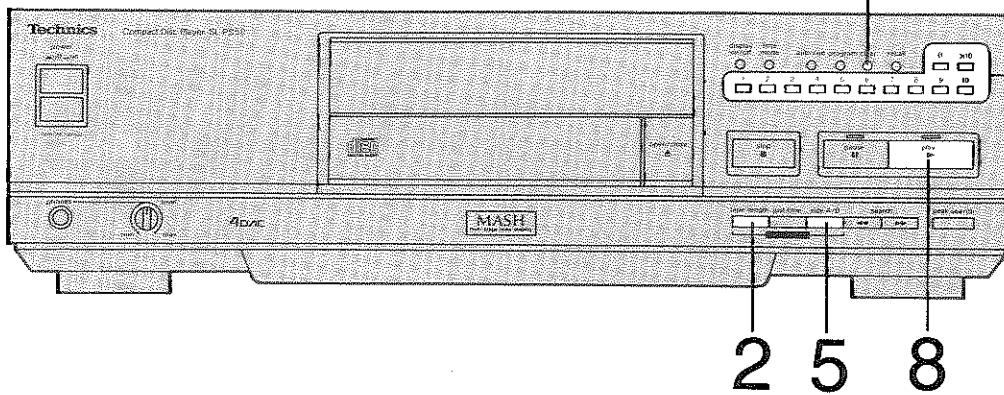
4 Die Wiedergabetaste drücken.

Die Aufnahme beginnt ab der Seite A.

Aufnehmen von Compact-Discs

(Fortsetzung)

1 Das Cassetttendeck für die Aufnahme vorbereiten.



Manuelles Überspielen

Diese Funktion ermöglicht das Hinzufügen einzelner Titel auf jeder Bandseite und das Überprüfen der verbleibenden Zeit nach jedem eingegebenen Titel, um eine optimale Bandausnutzung zu gewährleisten.

1 Das Cassetttendeck für die Aufnahme vorbereiten.

(Einzelheiten sind im Schritt 1 auf Seite 16 angegeben.)

2 Die Taste für automatische Überspielhilfe drücken, um die Bandlänge zu wählen.

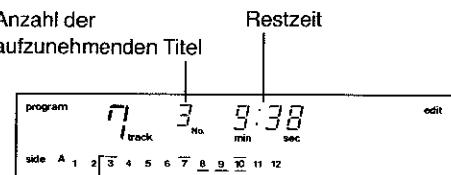
Die automatische Überspielfunktion wird wirksam, und die Titel werden für die Bandseiten A und B programmiert. Dann kann Löschen, Abrufen oder Hinzufügen von programmierten Titeln wie in der Programmabspielausgabe-Betriebsart durchgeführt werden.

3 Die Löschtaste drücken, bis „0“ auf dem Titelnummernanzeigefeld erscheint.



4 Die gewünschten Titelnummern für die Seite A mit Hilfe der Zifferntasten eingeben.

Zum Beispiel, wenn 3, 10, 7 gedrückt werden:



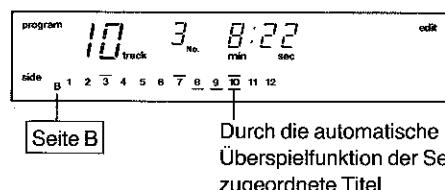
Die Balken der für die Seite A reservierten Titel leuchten auf.

- Wenn nicht mehr genug Band vorhanden ist, um den zuletzt programmierten Titel aufzunehmen, wird eine negative Zahl angezeigt.

In diesem Falle die Löschtaste drücken, um den letzten Titel in der Titelfolge aus dem Speicher zu löschen, dann einen Titel eingeben, der besser zur Restzeit passt.

- Zur Restzeit gehören 3 Sekunden lange signalfreie Zwischenräume, die automatisch zwischen den einzelnen Titeln eingefügt werden.

5 Die Bandseiten-Wahlweise drücken, um auf die Bandseite B umzuschalten.



Durch die automatische Überspielfunktion der Seite B zugeordnete Titel

6 Die Löschtaste drücken, bis „0“ auf dem Titelnummernanzeigefeld erscheint.

7 Die gewünschten Titelnummern für die Seite B mit Hilfe der Zifferntasten eingeben.

8 Die Wiedergabetaste drücken.

Die Aufnahme beginnt ab der Seite A.

Anmerkungen:

- Die maximal mögliche Spielzeit beträgt 99 Minuten 59 Sekunden.
- Mehr als 20 Programme können nicht überspielt werden.
- Wenn die Titelnummer 21 (oder höher) gewählt wird, so ist die Überspielfunktion nicht wirksam.

Compact-Discs

Beachten Sie bitte die folgenden Punkte, weil durch schmutzige, zerkratzte oder verzogene CD's Störgeräusche verursacht werden können.

Bezeichnung der CD's



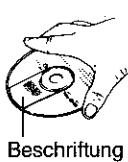
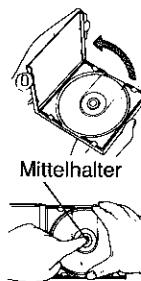
Verwenden Sie nur CD's mit dieser Bezeichnung.

Hinweise zur Handhabung von CD's

Achten Sie darauf, daß die CD's nicht durch spitze Gegenstände oder Fingernägel zerkratzt wird.

Herausnehmen der CD aus der Box

- ① Den Deckel auf beiden Seiten festhalten.
- ② Zum Öffnen die Deckelseiten leicht zusammendrücken.
- ③ Den Mittelhalter drücken.
- ④ Die CD am Rand halten und herausnehmen (Die Oberfläche nicht berühren.)

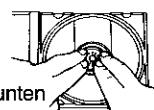


Halten der CD

Halten Sie die CD an den Rändern. (Berühren Sie dabei die Oberfläche nicht, weil Fingerabdrücke zurückbleiben können.)

Zurücklegen in die Box

- ① Die CD mit nach oben gerichteter Beschriftung hineinlegen.
- ② Die CD in der Mitte nach unten drücken.



Aufbewahrungshinweise

Verwenden Sie nur die dazugehörige CD-Box.

Bewahren Sie die CD's nicht an folgenden Orten auf:

- In der Nähe von Wärmequellen oder bei hoher Umgebungstemperatur,
- an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder an sehr staubigen Orten,
- an Orten mit direkter Hitzeeinstrahlung usw.

Lassen Sie CD's niemals im Innern eines Fahrzeugs zurück.

Weitere Hinweise

CD-Etikett

- Das Etikett nicht mit Kugelschreiber usw. beschriften.
- Keine Aufkleber usw. anbringen.

Pflege

Verschmutzte CD's

Reinigen Sie die CD's mit einem weichen angefeuchteten Tuch, und wischen Sie diese dann trocken.



Immer von der Mitte zum Rand wischen.

Durch Wischen in Drehrichtung kann die CD zerkratzt werden.

Beschädigte CD's

Falls sich auf der CD Feuchtigkeit niedergeschlagen hat (z. B. nach Transport von einem kalten zu einem warmen Ort), mit einem weichen Tuch trockenwischen.

Zum Reinigen nicht die folgenden Mittel benutzen:

- Antistaticsprays, wie sie für gewöhnliche Schallplatten verwendet werden.
- Benzin, Farbverdünner und andere Lösungsmittel und.
- Zum Trocknen nie einen Haarfön usw. verwenden.

Pflege des CD-Spielers

Benutzen Sie zum Reinigen ein weiches, trockenes Tuch. Befeuchten Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen das Tuch mit einer Seifen- oder schwachen Reinigungsmittellösung. Wischen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch trocken.

Verwenden Sie zum Reinigen niemals Alkohol, Farbverdünner, Benzin oder mit Chemikalien behandelt Tücher, da diese die Geräteoberfläche beschädigen könnten.

Technische Daten

Audio

Kanalanzahl	2 (links und rechts, stereofonisch)
Frequenzgang	2–20 000 Hz ±0,5 dB
Ausgangsspannung	2 V (bei 0 dB)
Dynamikbereich	96 dB
Rauschabstand	103 dB
Gesamtklirrfaktor	0,003% (1 kHz, 0 dB)
Klirrfaktor	0,002% (1 kHz, 0 dB)
Gleichlaufschwankungen	Unterhalb der Meßbarkeit
D-A-Wandler	MASH* (4 DAC)
Ausgangsimpedanz	Ca. 1 kΩ
Lastimpedanz	Mehr als 10 kΩ
Kopfhörer-Ausgangspegel	15 mW max. 32Ω (regelbar)

2–20 000 Hz ±0,5 dB

2 V (bei 0 dB)

96 dB

103 dB

0,003% (1 kHz, 0 dB)

0,002% (1 kHz, 0 dB)

Unterhalb der Meßbarkeit

MASH* (4 DAC)

Ca. 1 kΩ

Mehr als 10 kΩ

15 mW max. 32Ω (regelbar)

Laserabtaster

Wellenlänge

780 nm

Allgemeines

Stromversorgung

Wechselstrom 220 V, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme

11 W

Abmessungen (B×H×T)

430×126,5×332,5 mm

Gewicht

5,2 kg

Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten.

Die angegebenen Gewichts- und Abmessungsdaten sind ungefähre Werte.

*MASH

• MASH (Multi-Stage Noise Shaping) ist eine wirksame Oversampling-D/A-Umformungstechnik, die einen hohen Rauschabstand realisiert und keine sehr komplexen Herstellungsverfahren wie z. B. Lasertrimmen erfordert.

• MASH ist ein eingetragenes Warenzeichen von NTT (Nippon Telegraph and Telephone Corporation).

Liste von Fehlermöglichkeiten

Bevor Sie bei Funktionsstörungen dieses Gerätes den Reparaturdienst in Anspruch nehmen, beachten Sie bitte diese Liste und überprüfen alle möglichen Fehlerquellen. Falls auch nach dieser Kontrolle Schwierigkeiten auftreten oder andere Störungen vorliegen, die in der untenstehenden Tabelle nicht beschrieben sind, ziehen Sie Ihren Fachhändler, bei dem sie dieses Gerät gekauft haben, zu Rate, oder suchen Sie das nächste Servicezentrum auf (siehe beiliegende Liste). Wir werden Ihnen gerne helfen.

Fehler	Mögliche Fehlerquelle(n)	Fehlerbeseitigung
Der Disc-Halter öffnet sich nicht, wenn die Auf/Zu-Taste gedrückt wird.	Die Verriegelungswelle ist verriegelt.	• Die Welle zum Entriegeln hochziehen.
Obwohl die Disc eingelegt ist, werden die gesamte Anzahl der Titel und die Gesamtspielzeit nicht angezeigt.	Die Disc ist verkehrt herum eingelegt.	• Sicherstellen, daß die Beschriftung nach oben weist.
	Die Disc ist verschmutzt.	• Mit einem weichen Tuch abwischen.
	Die Disc ist verkratzt.	• Eine neue Disc verwenden.
	Die Disc ist verzogen.	
	Die Disc ist nicht vorschriftemäßig.	• Eine normgerechte Disc verwenden.
	Feuchtigkeit hat sich im Gerät niedergeschlagen.	• Das Gerät einschalten und ungefähr eine Stunden lang warten, bevor es in Betrieb genommen wird.
Ein gewisser Teil der Disc kann nicht richtig wiedergegeben werden.	8 cm- und 12 cm-Discs sind zusammen in die Schublade eingelegt.	• Nur eine Disc einlegen.
	Die Disc ist verschmutzt.	• Mit einem weichen Tuch abwischen.
	Die Disc ist verkratzt.	• Eine neue Disc verwenden.
Störgeräusche vom Tuner bzw. Störungen auf dem Bildschirm des Fernsehgerätes.	Werden durch Hochfrequenzsignale dieses Gerätes verursacht.	• Dieses Gerät weiter vom Tuner oder Fernsehgerät entfernt betreiben. • Falls es sich bei der Antenne des Tuners oder Fernsehgerätes um eine Zimmerantenne handelt, eine Außenantenne verwenden.
Fehlerhafter Fernbedienungsbetrieb.	Keine Disc ist eingelegt.	• Eine Disc einlegen.
	Die Batterien des Fernbedienungsgebers sind erschöpft.	• Die Batterien gegen neue austauschen.
	Zwischen dem Fernbedienungsgeber und diesem Gerät ist ein Hindernis vorhanden.	• Das Hindernis beseitigen.
	Die Batterien sind mit umgekehrten Polaritäten eingesetzt. [Die Polaritäten (+) und (-) sind vertauscht.]	• Die Batterien polaritätsrichtig einsetzen.

Beschlag durch Feuchtigkeit

Ein Beschlag kann sich in den folgenden Fällen bilden:

- Unmittelbar nach dem ein Heizkörper eingeschaltet wurde.
- In einem dampfhaltigen oder sehr feuchten Raum.
- Wenn dieses Gerät plötzlich von einem kalten Standort an einen warmen gebracht wird.

Falls sich im Gerät ein Beschlag bildet, kann es nicht richtig funktionieren. Um dieses Problem zu beheben, ist das Gerät für eine Stunde einzuschalten, um den Beschlag zu entfernen.

Caro Appassionato di Stereofonia

Desideriamo ringraziarla per aver scelto questo apparecchio e Le diamo il benvenuto nella famiglia sempre più grande di persone felici di possedere un prodotto Technics.

Siamo sicuri che avrà la massima soddisfazione da questo nuovo apparecchio che entra nella Sua casa.

La preghiamo di leggere attentamente queste istruzioni e di tenerle sempre a portata di mano per un comodo consulto.

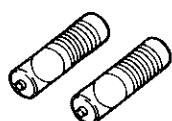
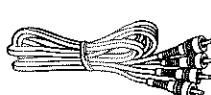
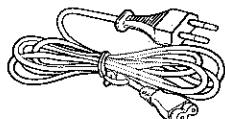
Sommario

Accessori	21	Comode funzioni	30
Installazione	22	Registrazione dei Compact Disc	33
Connessioni	22	Riguardo ai Compact Disc	37
Telecomando	23	Manutenzione	37
Posizione dei comandi	24	Dati tecnici	37
Operazioni fondamentali	26	Per un uso sicuro dell'apparecchio	38
Lettura programmata	28	Guida per la correzione dei difetti di funzionamento	39

Accessori

(Vedere all pagg. 22 e 23.)

•Cavo d'alimentazione	1	•Cavo di collegamento stereo	1	•Telecomando	1	•Pile	2
--------------------------------	---	---------------------------------------	---	--------------------	---	-------------	---



Nota: La forma del cavo d'alimentazione può differire a seconda del mercato.

ATTENZIONE!

QUESTO APPARECCHIO UTILIZZA UN LASER.

L'USO DI APPARECCHI DI CONTROLLO O DI REGOLAZIONE, O PROCEDURE DI UTILIZZAZIONE DIVERSE DA QUELLE INDICATE

IN QUESTO MANUALE DI ISTRUZIONI, POSSONO CAUSARE L'ESPOSIZIONE A RADIAZIONI PERICOLOSE.

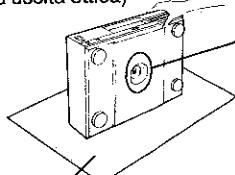
NON APRIRE I COPERCHI E NON CERCARE DI RIPARARE DA SOLI. PER QUALSIASI RIPARAZIONE RIVOLGERSI A PERSONALE
QUALIFICATO.

Installazione

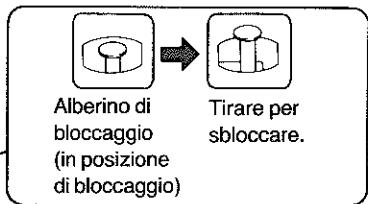
Prima dell'installazione

Il fonorivelatore ottico è fissato per prevenire eventuali danni durante il trasporto. Ricordarsi di rilasciarlo prima di usare l'apparecchio.

(Inclinato per non danneggiare il terminale d'uscita ottica)



Panno morbido od altro materiale similare (per evitare graffi)



Nota:

Prima di trasportare l'apparecchio, togliere il disco dall'interno e premere l'alberino di bloccaggio per fissare il fonorivelatore ottico.

(Sistemare l'apparecchio col pannello posteriore rivolto in basso.)

Note sull'installazione

■ Questo apparecchio è uno strumento di precisione. Sistemerlo su una superficie piana.

■ Evitare di installarlo nei luoghi seguenti:

• Vicino a qualsiasi apparecchio o dispositivo che genera un forte magnetismo.

• Vicino a qualsiasi apparecchio o dispositivo che genera calore, o in luoghi d'alta temperatura (35°C o superiore).

• Estremamente freddi (5°C o meno).

• Vicino a un sintonizzatore o televisore (potrebbe disturbare la trasmissione o le immagini TV).

■ Per trasportare o immagazzinare l'apparecchio, maneggiarlo con cura in modo che non subisca colpi.

Togliere sempre il disco prima di immagazzinare l'apparecchio per un lungo periodo di tempo.

■ Per evitare i problemi causati dalle vibrazioni:

• Non mettere un libro od altro oggetto similare sotto l'apparecchio.
• Non far passare i cavi di collegamento (di questa od altre unità) sul pannello dei comandi, la parte superiore o sotto l'apparecchio.

Connessioni

Prima di effettuare i collegamenti spegnere tutti i componenti.

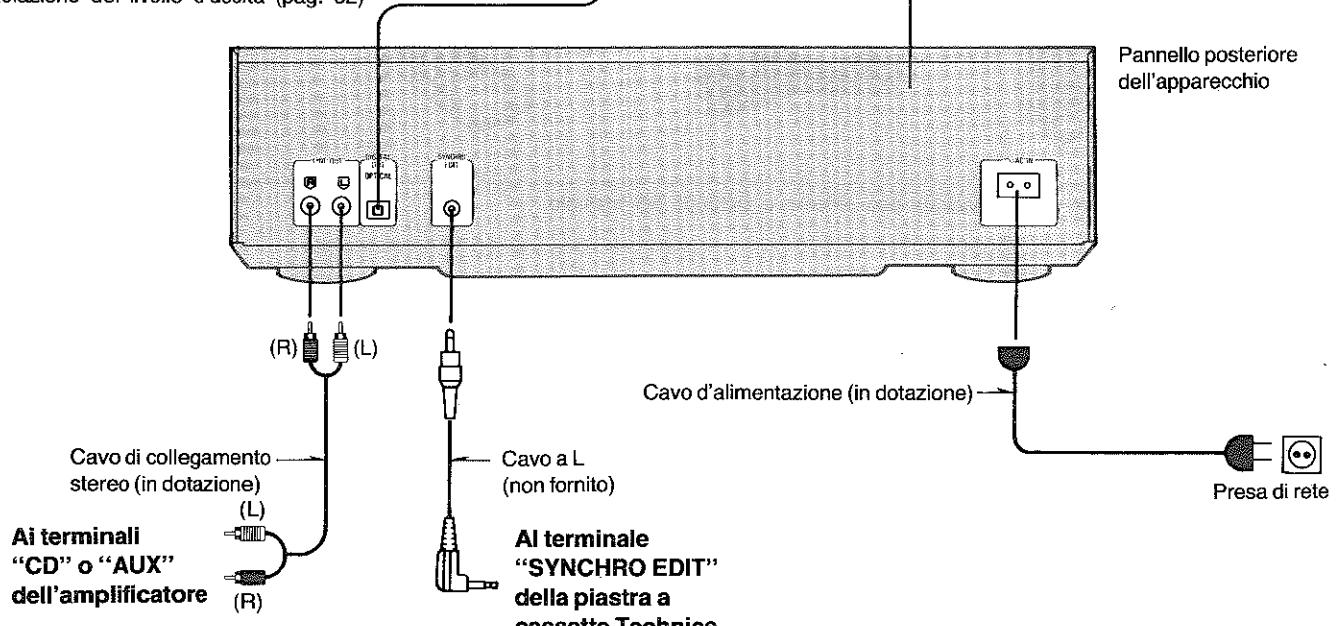
• Terminale d'uscita ottica (DIGITAL OUT/OPTICAL)

Questo terminale può essere usato per collegare un componente dotato del terminale d'ingresso digitale, come un amplificatore, usando un cavo ottico (opzionale). In questo terminale è inserito un tappo antipolvere. Toglierlo soltanto per collegare il terminale.

Nota:

Quando l'apparecchio funziona con l'uscita digitale, le funzioni seguenti non sono operative:

• Regolazione del livello d'uscita (pag. 32)



Nota:

Collegare il cavo di collegamento stereo all'amplificatore per usare la funzione di montaggio sincronizzato (pag. 34-36), anche se si è collegato il cavo ottico.

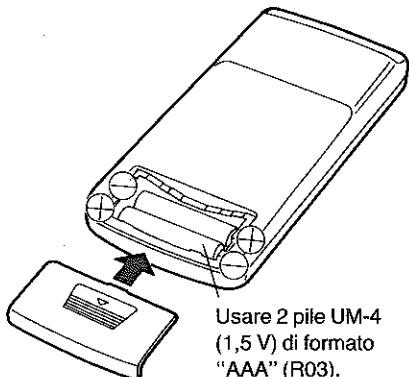
Nota:

La configurazione della presa ausiliaria di corrente e del cavo d'alimentazione può differire a seconda del mercato.

Telecomando

Inserimento delle pile nel telecomando

La durata delle pile è di 1 anno circa.



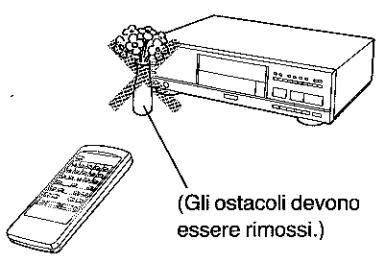
Note riguardo all'uso delle pile

- Non usare pile ricaricabili (tipo Ni-Cd).
- Accertarsi di inserire le pile con le polarità positive (+) e negative (-) allineate correttamente. Le pile inserite in modo sbagliato possono perdere liquido e danneggiare il telecomando.
- Non si deve mai riscaldare le pile o gettarle nel fuoco; non cercare di smontarle ed accertarsi che non siano cortocircuitate.
- Se non si intende usare il telecomando per un lungo periodo di tempo, estrarre le pile e conservarle in un posto fresco al buio.
- Togliere prontamente le pile deboli o consumate e gettarle via.
- Non mischiare pile vecchie e nuove, oppure pile di tipo diverso (carbone e alcaline).

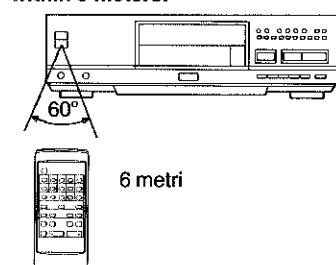
Note sul funzionamento del telecomando

Tenere a mente che il funzionamento potrebbe non essere corretto se la luce diretta del sole o una forte luce colpisce il sensore del segnale del telecomando dell'apparecchio. In tal caso, allontanare l'apparecchio dalla luce del sole o dalla forte luce.

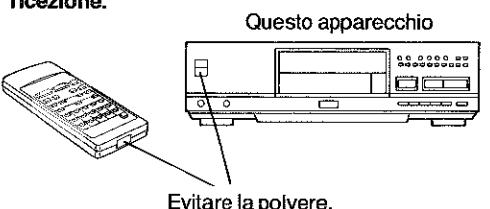
Rivolgerlo verso il sensore del segnale del telecomando.



Usare il telecomando entro 6 metri. within 6 meters.



Accertarsi che la parte di trasmissione del telecomando e quella di ricezione del segnale dell'apparecchio siano esenti dalla polvere. La polvere eccessiva può prevenire la ricezione.

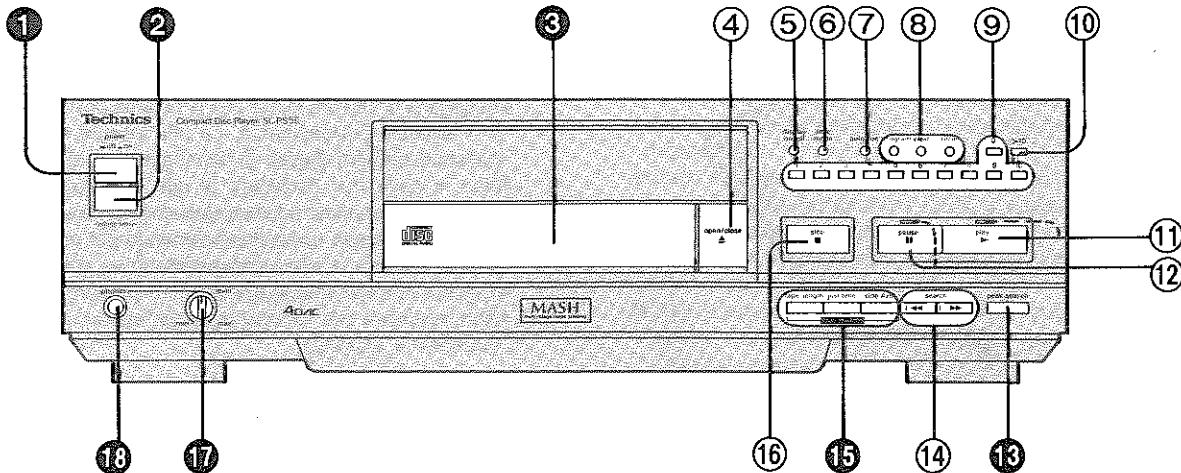


Note:

- Il pannello dei comandi del telecomando potrebbe essere coperto da un foglio di plastica trasparente, che può essere tolto se così desiderato.
- Se si installa l'apparecchio in un rack con gli sportelli di vetro, lo spessore degli sportelli o il loro colore potrebbero rendere necessario l'uso del telecomando più vicino all'apparecchio.
- Non usare il telecomando del televisore, videoregistratore od altro componente, contemporaneamente a quello dell'apparecchio, perché si può causare un errore di funzionamento.

Posizione dei comandi

Le funzioni indicate dai numeri neri (su fondo bianco, ④, ecc.) possono essere attivate anche col telecomando.



Sezione dei comandi

- ① Interruttore d'alimentazione (power **L**off **I**on)
- ② Sensore del segnale del telecomando (remote sensor)
- ③ Alloggiamento del disco
- ④ Tasto di apertura/chiusura alloggiamento del disco (**▲** open/close)
- ⑤ Tasto di accensione/spegnimento visualizzatore (display on/off)

Premendo questo tasto si possono cancellare le indicazioni del visualizzatore in due tempi.
- ⑥ Tasto selettore di modo del tempo (time mode)
- ⑦ Tasto di accesso automatico (auto cue)

Quando si preme questo tasto, il fonorivelatore si arresta all'inizio di ogni brano e l'apparecchio si dispone nel modo di attesa della lettura.
- ⑧ Tasti della funzione di programmazione
 - Tasto di programmazione (program)

Premendo questo tasto si dispone l'apparecchio nel modo di lettura programmata. Si possono allora impostare i brani desiderati usando i tasti numerici.
 - Tasto di cancellazione (clear)

Ogni pressione di questo tasto cancella un brano dalla sequenza programmata.
 - Tasto di richiamo (recall)

Usarlo per vedere il contenuto della sequenza dei brani programmati, per la loro conferma.
- ⑨ Tasti numerici (0~10)
- ⑩ Tasto del modo d'ingresso (> 10)

Premere questo tasto e poi i tasti numerici (0~9) per specificare il numero del brano 11 e di quelli superiori.
- ⑪ Tasto e indicatore di lettura (**>** play)
- ⑫ Tasto e indicatore di pausa (**II** pause)
- ⑬ Tasto di ricerca del livello di picco (peak search)

Quando si preme questo tasto, l'apparecchio cerca il punto del "segnale di picco" nei brani del disco, in modo da regolare il livello di registrazione adatto per la piastra a cassette.
- ⑭ Tasti di ricerca (**<<** search **>>**)

Usarli per spostare rapidamente in avanti o all'indietro il fonorivelatore sul disco durante la lettura.
- ⑮ Tasti della funzione di montaggio (synchro edit)
 - Tasto della lunghezza del nastro di montaggio (tape length)

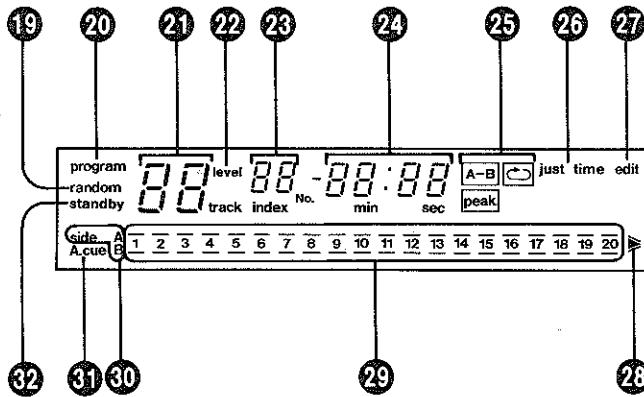
Registrando i Compact Disc su nastro, usare questo tasto per calcolare il numero di brani che possono essere registrati su ciascun lato del nastro, secondo la lunghezza del nastro della cassetta usata, in modo da ridurre al massimo gli sprechi di nastro.
 - Tasto di montaggio in tempo giusto (just time)

Registrando i Compact Disc su nastro, usare questo tasto per il montaggio dei brani del disco in modo da lasciare spazi vuoti più piccoli possibili sul nastro della cassetta.
- ⑯ Tasto selettore del lato del nastro (side A/B)

Registrando i Compact Disc su nastro, usare questo tasto per controllare il numero di brani e l'entità di nastro restante sul lato A o B.
- ⑰ Tasto di arresto (**■** stop)

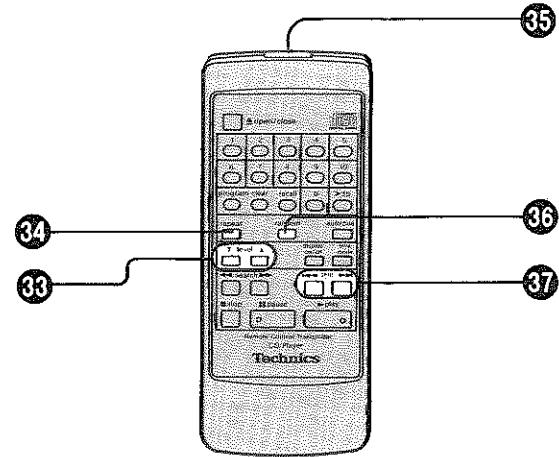
Usarlo per arrestare la lettura del disco e per cancellare i vari modi di lettura.
- ⑱ Controllo di volume della cuffia (level)

Evitare di ascoltare la musica agli alti livelli di volume per lunghi periodi di tempo.
- ⑲ Presa per la cuffia (phones)



Sezione degli indicatori

- 19 Indicatore casuale (random)**
- 20 Indicatore di programmazione (program)**
- 21 Visore del numero dei brani (track)**
- 22 Indicatore di livello (level)**
Si accende quando si attenua il livello d'uscita col telecomando.
- 23 Visore del numero dell'indice/programma (index/No.)**
- 24 Visore del tempo (min/sec)**
- 25 Indicatori di funzionamento**
Gli indicatori seguenti si accendono durante le rispettive operazioni.
 - A-B** **peak** : Ricerca del livello di picco
 - repeat** : Ripetizione della lettura.
- 26 Indicatore di montaggio in tempo giusto (just time)**
- 27 Indicatore di montaggio del Compact Disc (edit)**
- 28 Segno di eccedenza (►)**
Questo indicatore si accende se il numero totale di brani del disco è superiore a 21.
- 29 Indicatore del numero del brano (1-20)**
- 30 Indicatore del lato del nastro (side A/B)**
- 31 Indicatore di accesso automatico (A. cue)**
- 32 Indicatore di attesa (standby)**
Si accende quando si preme due volte il tasto di accensione/spegnimento nel modo di arresto.



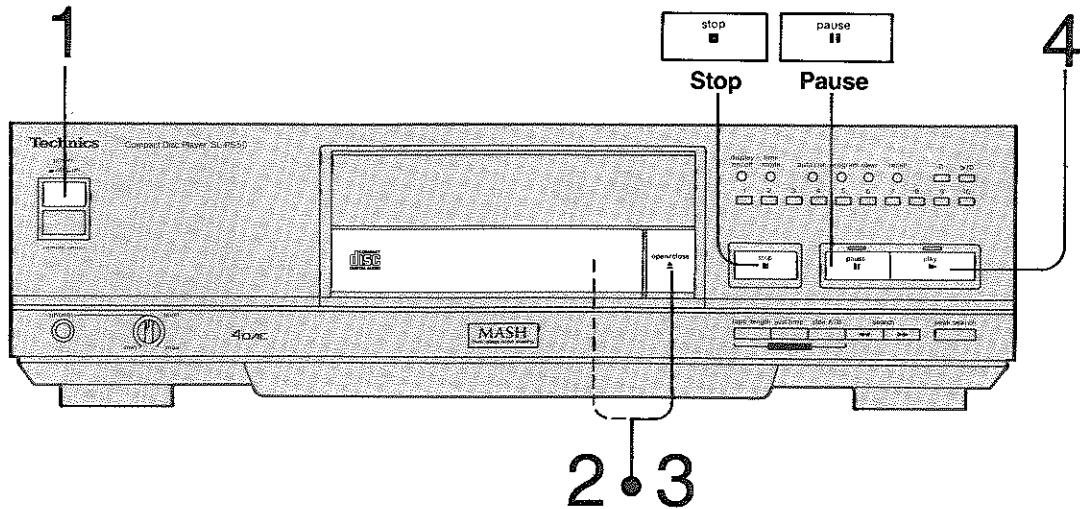
I tasti non numerati del telecomando funzionano esattamente come le loro parti corrispondenti dell'apparecchio.

Telecomando

- 33 Tasti di livello (▼ level ▲)**
Usarli per controllare il livello d'uscita (da 0 dB a -12 dB).
- 34 Tasto di ripetizione (repeat)**
- 35 Finestrella di trasmissione dei segnali del telecomando**
- 36 Tasto casuale (random)**
Usarlo per la lettura dei brani del disco in una sequenza casuale.
- 37 Tasti di salto (◀◀ skip ▶▶)**
Usarli per il salto dei brani in avanti o all'indietro.

Operazioni fondamentali

Si è rilasciato l'alberino di bloccaggio? (Riferirsi alla pag. 22.)



Lettura normale

Lettura dell'intero disco dal primo all'ultimo brano.

Le operazioni fondamentali, come l'accensione e lo spegnimento, sono le stesse anche per gli altri modi di lettura.

- Ridurre il livello del volume (sull'amplificatore) e accendere l'apparecchio.

no d 15C

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 ▶

- Premere il tasto di apertura/chiusura per aprire l'alloggiamento del disco e inserire il disco.

•L'etichetta deve essere rivolta in alto.

- Premere di nuovo il tasto per chiudere l'alloggiamento del disco.

Venne mostrato il numero totale di brani e il tempo totale di lettura del disco.

Numero totale di brani Tempo totale di lettura

12 track index 56:08

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

- Premere il tasto di lettura.

L'indicatore di lettura si accende e la lettura comincia dal primo brano del disco.

Numero dell'indice

(Con i dischi senza i numeri degli indici, viene mostrato in continuazione " / ".)

Brano in lettura

Tempo trascorso

1	/	0:0 /
track index		min sec
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12		

•Le lineette sopra e sotto il numero del brano in lettura lampeggiano. Esse si spengono alla fine della lettura.

•L'apparecchio si arresta automaticamente alla fine della lettura dell'ultimo brano del disco. (Il visualizzatore torna a mostrare il numero totale dei brani e il tempo totale di lettura del disco.)

•Alla fine dell'ascolto spegnere l'apparecchio.

•Per terminare la lettura del disco premere il tasto di arresto.

L'apparecchio si dispone nel modo di arresto e mostra il numero totale dei brani e il tempo totale di lettura del disco.

•Per interrompere temporaneamente la lettura del disco premere il tasto di pausa.

L'indicatore di pausa si accende.

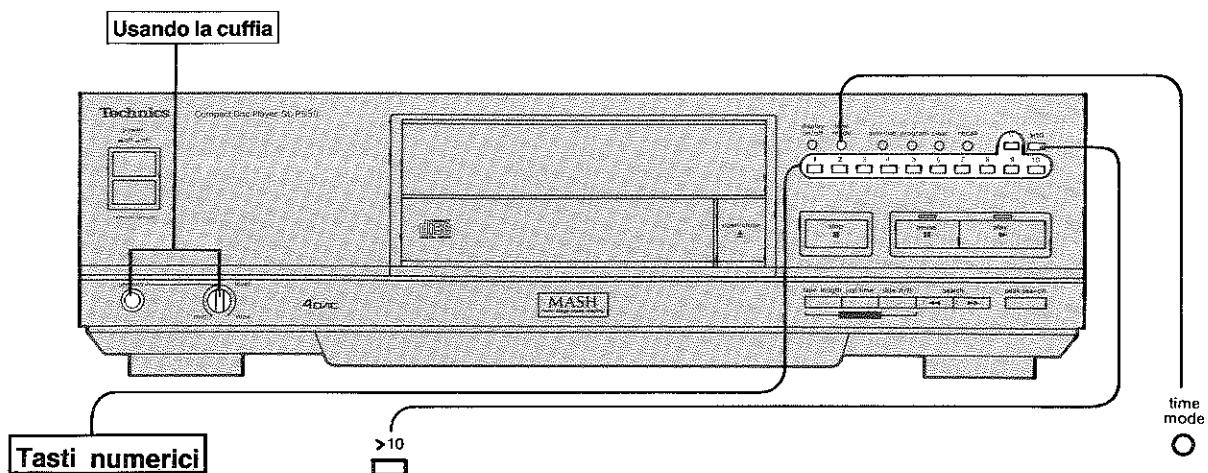
•Per continuare la lettura premere di nuovo il tasto di lettura.

Note:

•Se si cerca di cambiare disco mentre l'alloggiamento del disco si sta aprendo, si possono graffiare o danneggiare i dischi.

•Prima di usare il telecomando per aprire l'alloggiamento del disco, accertarsi che non ci siano ostacoli davanti all'apparecchio (lo sportello di vetro chiuso del rack audio, ecc.).

•Il tempo totale di lettura mostrato comprende gli intervalli tra i brani del disco. Per questo motivo, esso potrebbe differire dal tempo di lettura indicato sulla nota che accompagna il disco.



Lettura ad accesso diretto

Per ascoltare un disco dal 3 brano, premere il tasto numerico **3**. La lettura comincia direttamente dal 3° brano.

Selezione di un brano specifico

Brani 1~10: Premere direttamente il tasto numerico **1 ~ 10** appropriato.

Brani dal 11 in su: Premere prima **>10**, e poi **1 ~ 9** per specificare il primo numero della cifra.

Premere quindi **0 ~ 9** per specificare il secondo numero della cifra.

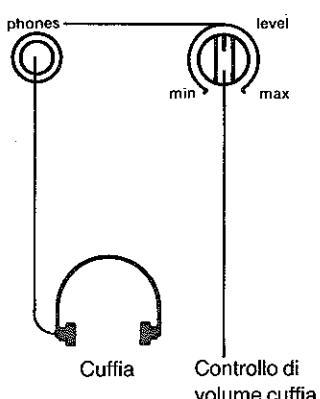
Esempio: Per specificare il 25 brano.

>10 **2** **5**

• La lettura comincia dal brano selezionato e continua con quelli successivi fino alla fine del disco.

• L'apparecchio si arresta automaticamente alla fine della lettura dell'ultimo brano del disco.

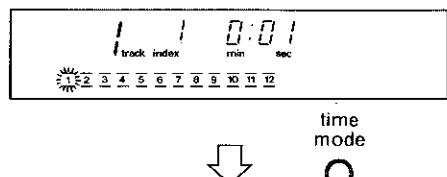
Usando la cuffia



Visore di modo del tempo

Ogni volta che si preme il tasto selettore di modo del tempo durante la lettura o quando l'apparecchio si trova nel modo di pausa, l'indicazione del visualizzatore cambia come segue.

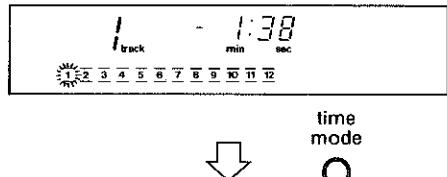
Numero del brano in lettura e tempo di lettura trascorso



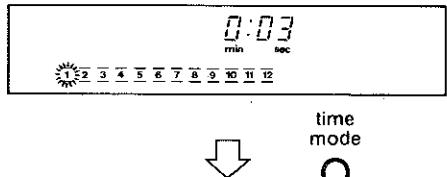
*Tempo totale residuo del disco



Tempo residuo del brano in lettura



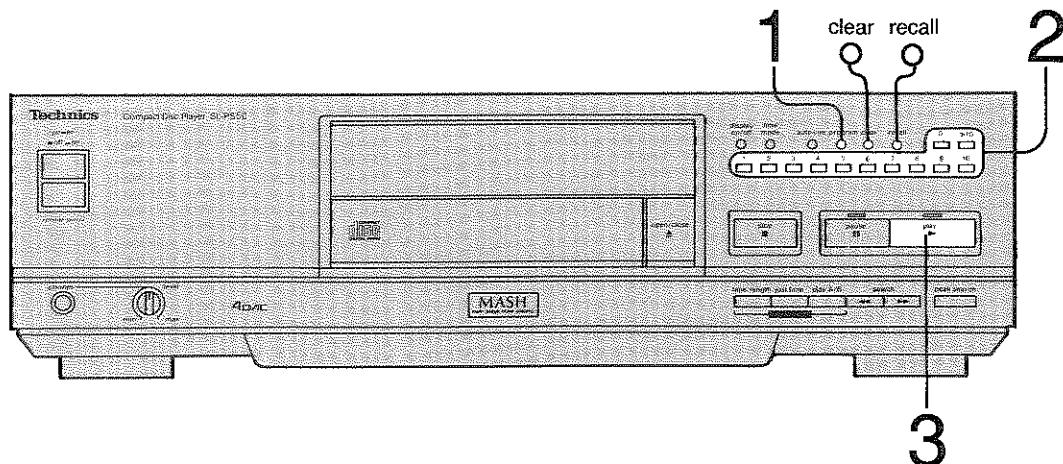
*Tempo totale trascorso dall'inizio del disco



*non mostrato durante la lettura casuale

Lettura programmata

Questa funzione permette di programmare fino a 20 brani del disco, in qualsiasi ordine desiderato.



1 Premere il tasto di programmazione.



Indicatore di programmazione

2 Impostare i brani desiderati usando i tasti numerici.

Brani 1~10: Premere direttamente il tasto numerico $\boxed{1} \sim \boxed{10}$ appropriato.

Brani dal 11 in su: Premere prima $\boxed{>10}$, e poi $\boxed{1} \sim \boxed{9}$ per specificare il primo numero della cifra. Premere quindi $\boxed{0} \sim \boxed{9}$ per specificare il secondo numero della cifra.

Esempio: Se si preme $\boxed{3}$:

Numero del brano	Ordine programmato	Tempo di lettura
	track	3:40

Le lineette sopra e sotto il numero 3 si accendono per indicare che si è programmato quel brano.

•Se si continua ad aggiungere numeri di brani ripetendo il procedimento sopra, il contatore dell'ordine programmato effettua il conteggio progressivo e il tempo di lettura di ciascun brano viene aggiunto al tempo totale di lettura. Se il tempo totale di lettura supera i 99 minuti e 59 secondi, o se si è specificato il numero del 21° brano (o più alto), il visualizzatore mostra l'indicazione “---”.

•Quando si programma il 21° brano, sul visualizzatore appare l'indicazione “F” (pieno), per indicare che non si possono aggiungere altri brani alla sequenza programmata.

•I numeri dei brani non contenuti dal disco non possono essere programmati.

3 Premere il tasto di lettura.

La lettura della sequenza programmata comincia dal primo brano programmato.

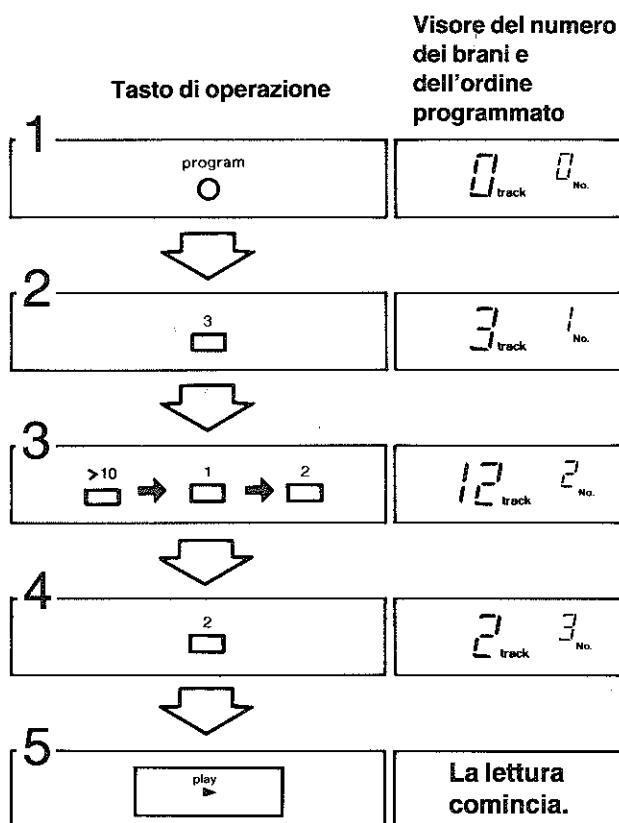
•Durante la lettura si possono aggiungere brani alla sequenza programmata.

•L'apparecchio si arresta automaticamente alla fine della lettura di tutti i brani programmati.

•Per cancellare la lettura programmata premere il tasto di programmazione.

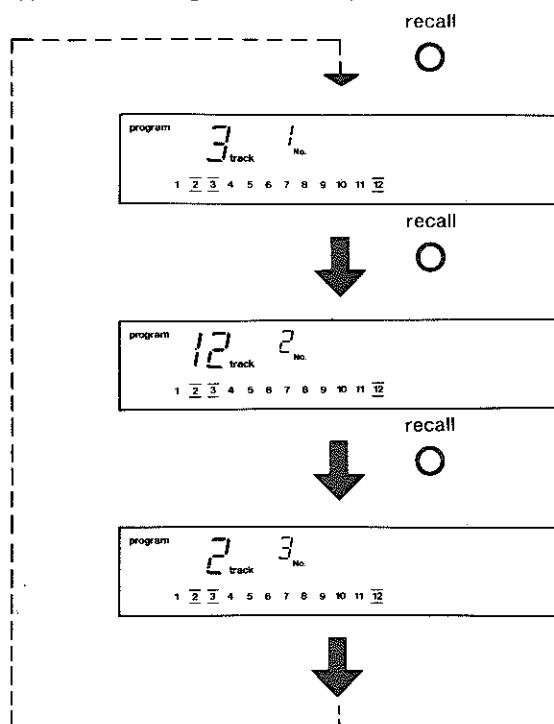
La lettura programmata può essere cancellata anche premendo il tasto di arresto con l'apparecchio nel modo di arresto.

**Esempio: Lettura del 3°, 12° e 2° brano
in quest'ordine:**



■ Per richiamare la sequenza programmata premere il tasto di richiamo.

Ad ogni pressione del tasto (oppure mantenendolo premuto) appare il brano seguente della sequenza.



• Il visualizzatore torna al suo stato originale dopo 4 secondi che si è rilasciato il tasto.

• Per cancellare i brani programmati premere il tasto di cancellazione con l'apparecchio nel modo di arresto.

Ogni volta che si preme il tasto di cancellazione, si cancella l'ultimo brano della sequenza programmata.

• Per cancellare un brano all'interno di una sequenza programmata:

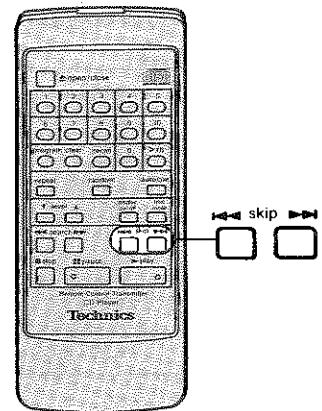
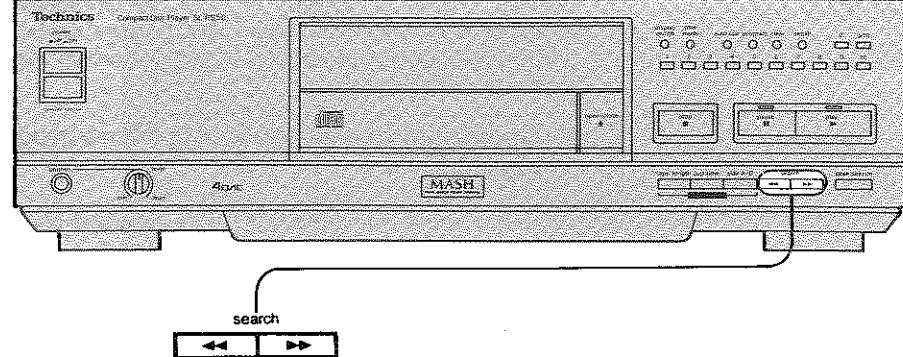
Premere il tasto di richiamo in modo da far apparire sul visualizzatore il numero del brano che si desidera cancellare, e premere poi il tasto di cancellazione. Viene cancellato soltanto il brano del numero mostrato.

■ Operazioni speciali durante la lettura programmata

Durante la lettura programmata le funzioni seguenti operano in modo diverso che nel modo di lettura normale.

Indicazione del tempo totale trascorso/tempo totale residuo	Vengono mostrati soltanto il tempo totale trascorso e il tempo residuo dei brani della sequenza programmata.
Lettura con salto	Il salto avviene tra i numeri della sequenza programmata. (Premere 2 volte)
Lettura con ricerca	La ricerca è possibile soltanto all'interno del brano in lettura.
Ripetizione della lettura	Si può ripetere soltanto la lettura della sequenza programmata.

Comode funzioni



Lettura con ricerca

Questa funzione permette di cercare rapidamente in avanti o all'indietro un punto specifico del disco.

• Per cercare in avanti premere il tasto di ricerca (►►).

L'apparecchio comincia la ricerca nella direzione in avanti.

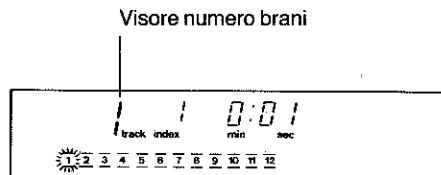
• Per cercare all'indietro premere il tasto di ricerca (◀◀).

L'apparecchio comincia la ricerca nella direzione opposta.

- Mentre il fonorivelatore si sposta si sente il suono del disco. Il livello d'uscita si riduce in questo caso di 12 dB (1/4) a paragone di quello normale.
- La velocità di ricerca è bassa quando si preme il tasto per la prima volta e aumenta se lo si mantiene premuto. Rilasciare il tasto una volta raggiunto il punto desiderato del disco.
- La ricerca è possibile anche con l'apparecchio nel modo di pausa. Quando si rilascia il tasto di ricerca l'apparecchio torna al modo di pausa.

Lettura con salto

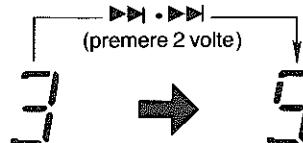
Questa funzione permette di saltare all'inizio dei brani precedenti o seguenti quello attuale, e la lettura comincia immediatamente. Usando questa funzione, è una buona idea tener d'occhio il visore del numero dei brani.



• Per saltare in avanti premere il tasto di salto (►►).

Il fonorivelatore salta di un brano in avanti ogni volta che si preme il tasto.

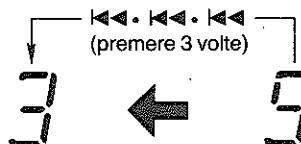
Per esempio: per saltare dal 3° al 5° brano:



• Per saltare indietro premere il tasto di salto (◀◀).

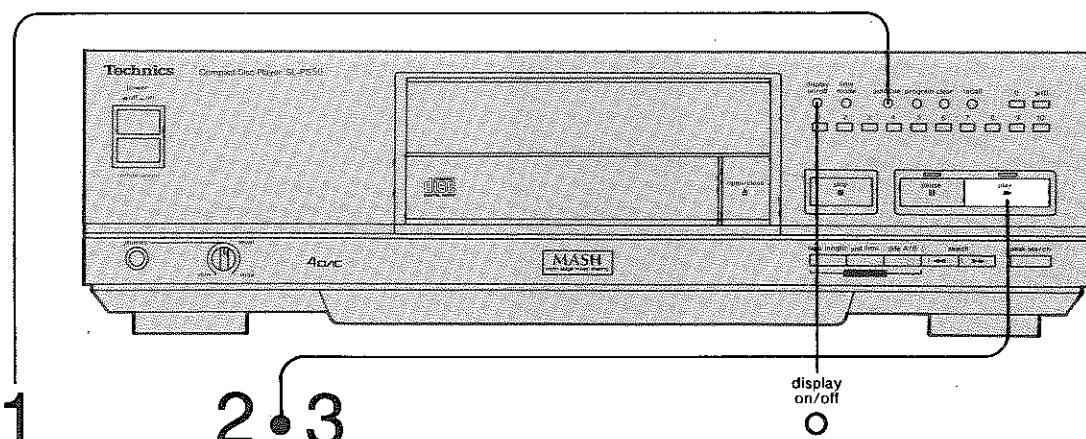
La prima volta che si preme il tasto, il fonorivelatore salta indietro all'inizio del brano in lettura. Esso salta poi indietro di un brano ad ogni pressione del tasto.

Per esempio: Per saltare indietro dal 5° al 3° brano durante la lettura:



• I brani possono essere saltati con l'apparecchio nel modo di pausa o di arresto. Il fonorivelatore salta all'inizio del brano selezionato.

• Durante la lettura si può saltare direttamente ad un brano specifico usando il tasto numerico corrispondente. (Durante la lettura programmata, ciò causa l'aggiunta del brano alla programmazione.)



Accesso automatico

La funzione di accesso automatico permette al fonorivelatore di aspettare nel modo di attesa all'inizio di ciascun brano, in modo da cominciare la lettura quando si è pronti. Alla fine della lettura di ciascun brano, il fonorivelatore salta all'inizio del brano seguente e l'apparecchio si dispone nel modo di attesa. Questa funzione è particolarmente comoda quando viene usata insieme con quella di lettura programmata.

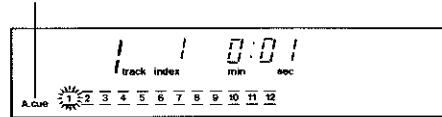
1 Premere il tasto di accesso automatico.

2 Premere il tasto di lettura.

L'apparecchio si dispone nel modo di attesa della lettura.

- L'indicatore di pausa si accende e quello di lettura lampeggia.

Indicatore di accesso automatico



3 Per cominciare la lettura premere di nuovo il tasto di lettura.

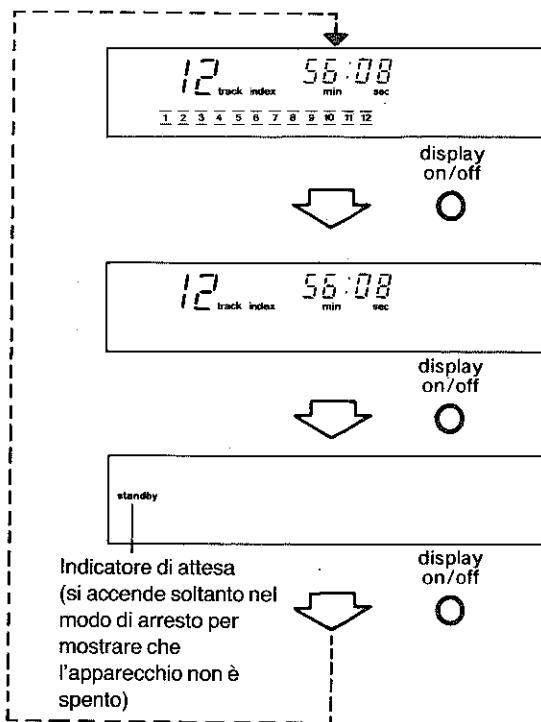
- Se si preme di nuovo il tasto di accesso automatico si cancella il modo di accesso automatico.

Nota:

La funzione di accesso automatico potrebbe non operare correttamente all'inizio di un brano se esso comincia con un passaggio molto basso o se c'è molto rumore di fondo.

Funzione di accensione/spegnimento del visualizzatore

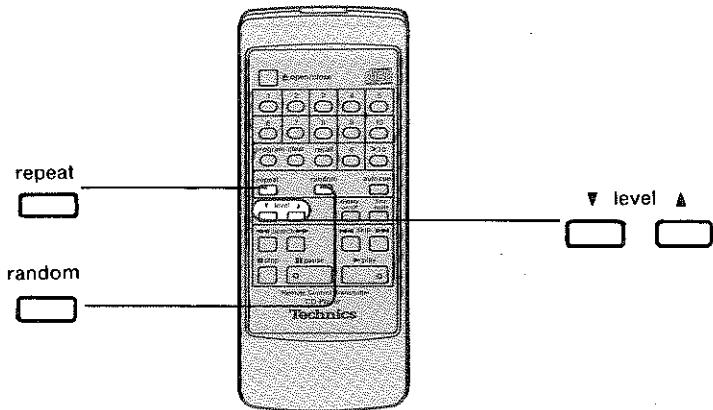
La funzione di accensione/spegnimento del visualizzatore permette di cancellare in due tempi le indicazioni del visualizzatore nel modo seguente.



- L'indicatore di attesa non si accende durante la lettura o nel modo di pausa.

Comode funzioni

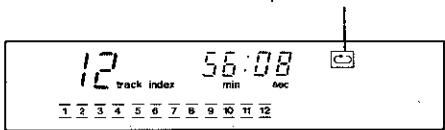
(seguito)



Ripetizione della lettura

Premere il tasto di ripetizione.

Indicatore di ripetizione della lettura

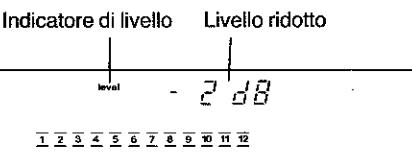


- Premendo di nuovo il tasto di ripetizione si cancella la ripetizione della lettura.

Funzione di controllo del livello d'uscita

La funzione di controllo del livello d'uscita permette di controllare il livello d'uscita dell'apparecchio da 0 dB a -12 dB in passi di 2 dB.

• Per ridurre il livello d'uscita, premere il tasto



• Per aumentare il livello d'uscita, premere il tasto



Note:

- Il visore del livello torna al suo stato originale dopo 4 secondi circa.

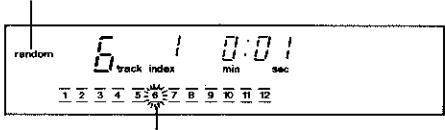
- L'apparecchio è progettato in modo che non è possibile regolare il livello d'uscita durante il modo di montaggio, per evitare di cambiare il livello di registrazione.

Lettura casuale

Si può effettuare la lettura di tutti i brani del disco in un nuovo ordine selezionato casualmente. L'ascolto dei brani in un nuovo ordine può costituire un piacevole cambiamento.

Premere il tasto casuale.

Indicatore casuale



Se la lettura comincia dal 6° brano
(Le lineette sopra e sotto il numero del brano in lettura lampeggiano. Esse si spengono alla fine della lettura.)

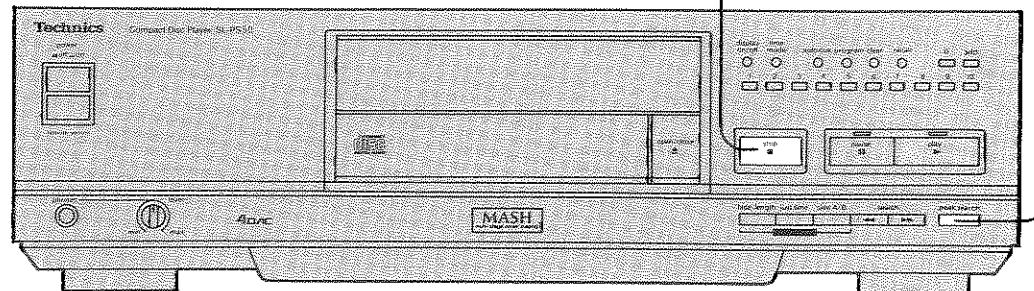
- L'apparecchio si arresta automaticamente alla fine della lettura di tutti i brani del disco.

• Per cancellare la lettura casuale durante la lettura del disco, premere di nuovo il tasto casuale.

Alla fine della lettura del brano attuale, essa continua con i brani successivi nell'ordine normale fino alla fine del disco.

Registrazione dei Compact Disc

2 Regolare il livello di registrazione della piastra a cassette.



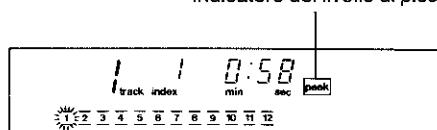
Ricerca automatica del livello del nastro

L'apparecchio è dotato della funzione di ricerca automatica del punto del "livello di picco" di tutti i brani del disco o dei brani programmati. Per evitare la distorsione del suono e rumore, regolare il livello di registrazione della piastra a cassette secondo il livello di picco prima di cominciare a registrare.

1 Premere il tasto di ricerca del livello di picco nel modo di arresto.

L'apparecchio cerca il punto del "segnale di picco" dei brani del disco per 3 minuti.

Indicatore del livello di picco



Quando viene trovato il livello di picco, l'apparecchio riproduce ripetutamente il suono per 6 secondi circa intorno al livello di picco.



2 Disporre la piastra a cassette nel modo di attesa di registrazione e regolare il livello di registrazione della piastra.

(Riferirsi alle istruzioni per l'uso della piastra a cassette usata.)

3 Premere il tasto di arresto per cancellare la funzione di ricerca del livello di picco.

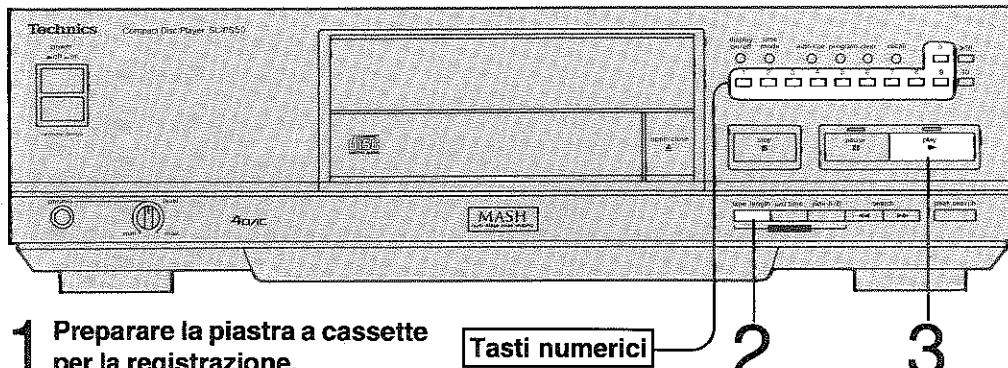
Nota:

La funzione di "ricerca del livello di picco" dell'apparecchio opera col fonorivelatore che legge intervalli uguali del disco, dai brani più interni al bordo esterno. Viene poi scelto l'intervalle col livello di picco più alto.

Per questo motivo, a seconda della posizione di lettura, il livello di picco ottenuto potrebbe differire leggermente col livello di picco reale.

Tuttavia, essendoci sul disco molti punti di picco ed essendo il tempo di ricerca del livello di picco soltanto una piccola frazione del tempo totale di lettura del disco, tale differenza è minore e non costituisce un problema per la registrazione.

Registrazione dei Compact Disc (seguito)



1 Preparare la piastra a cassetta per la registrazione.

Tasti numerici

2

3

Montaggio automatico

L'apparecchio calcola automaticamente quanti brani possono entrare su un dato lato del nastro e li programma automaticamente.

1 Preparare la piastra a cassetta per la registrazione.

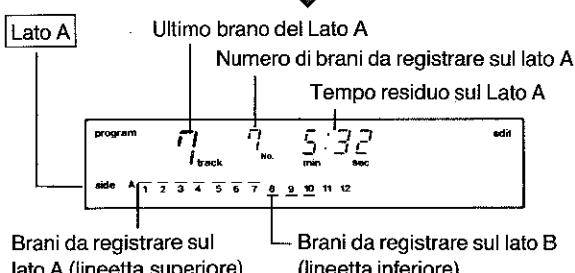
1. Inserire la cassetta nell'alloggiamento della cassetta del "DECK 2".
2. Selezionare il sistema di riduzione del rumore e il modo di reverse (➡).
3. Accertarsi che l'indicatore del lato in avanti (▶) del "DECK 2" sia acceso.
4. Disporre la piastra a cassetta nel modo di attesa di registrazione.
(Riferirsi alle istruzioni per l'uso della piastra a cassetta usata.)

•Se si desidera registrare dei brani programmati, programmarli prima nella memoria col procedimento di lettura programmata (vedere a pag. 28). Premere poi il tasto della lunghezza del nastro di montaggio.

2 Premere il tasto della lunghezza del nastro di montaggio per selezionare la lunghezza del nastro.

Ogni volta che si preme il tasto, l'indicatore della lunghezza del nastro cambia nel modo seguente. Selezionare la lunghezza del nastro usato.

→ C-46:00 → C-60:00 → C-90:00 → C---:--



3 Premere il tasto di lettura.

La registrazione comincia dal lato A.

- Alla fine della lettura dei brani programmati per il lato A del nastro, l'apparecchio cerca l'inizio del primo brano da registrare sul lato B e si dispone nel modo di pausa. Quando il meccanismo di reverse automatico della piastra a cassetta si attiva alla fine del lato A selezionando il lato B, la registrazione del lato B comincia automaticamente.
- Durante la registrazione vengono inseriti automaticamente spazi vuoti di 3 secondi circa tra i brani (funzione di spaziatura automatica).

Note:

A seconda dei dischi, il suono basso dell'inizio del brano seguente potrebbe venire registrato alla fine del brano.

Note:

- Il tempo di lettura massimo permisibile per il montaggio è di 99 minuti e 59 secondi.
- Se si specifica il 21° brano (o uno superiore), la funzione di montaggio non si attiva.

■ Per selezionare il tempo di registrazione desiderato

Premere 4 volte il tasto della lunghezza del nastro di montaggio per selezionare "C---:--". Usare i tasti numerici per impostare il tempo totale di riproduzione del nastro in minuti (0-99) e secondi.

Esempio:

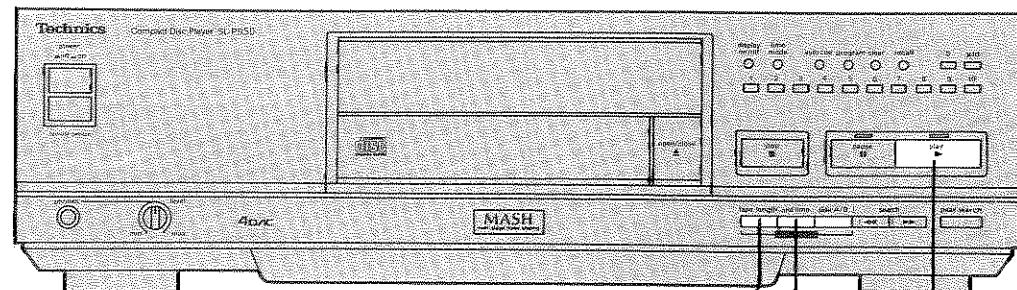
Per specificare la lunghezza del nastro di 52 minuti e 00 secondi:

Premere → → → .

- Se si commette un errore, selezionare di nuovo "C---:--" e impostare poi la lunghezza corretta del nastro.
- Anche se è possibile specificare la lunghezza del nastro fino al secondo esatto, specificare sempre un tempo più lungo della lunghezza reale del nastro.

■ Se la piastra a cassetta usata non ha il terminale di montaggio sincronizzato

- Premere il tasto di registrazione della piastra a cassetta contemporaneamente al tasto di lettura del lettore CD per cominciare la registrazione.
- Alla fine della registrazione del lato A, il lettore CD si dispone nel modo di pausa. Premere il tasto di lettura del lettore CD per cominciare la registrazione sul lato B del nastro non appena la piastra seleziona il lato B.



1 Preparare la piastra a cassetta per la registrazione.

2

3

4

Montaggio in tempo giusto

La funzione di montaggio in tempo giusto permette di effettuare il montaggio dei brani del disco in modo da lasciare uno spazio vuoto più piccolo possibile sul nastro della cassetta.

Per esempio, viene effettuato un montaggio come il seguente:

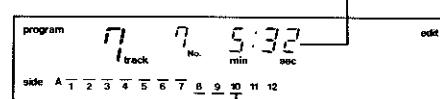
Spazio vuoto più piccolo possibile											
Lato A	1	3	4	9	11	12					
Lato B	2	5	6	7	8	10					

1 Preparare la piastra a cassetta per la registrazione.

(Per i dettagli, vedere il procedimento del punto 1 a pag. 34.)

2 Premere il tasto della lunghezza del nastro di montaggio per selezionare la lunghezza del nastro.

Tempo residuo sul lato A



Numero di brani che possono essere registrati dalla funzione di montaggio automatico (10 brani).

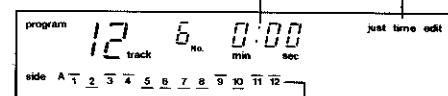
3 Premere il tasto di montaggio in tempo giusto.

L'apparecchio comincia il calcolo dell'ordine migliore dei brani del disco che lascia lo spazio vuoto più piccolo possibile sul nastro della cassetta.

(Il tempo massimo del calcolo è di 20 secondi circa.)

Indicatore di montaggio in tempo giusto

Tempo residuo sul Lato A



Numero di brani che possono essere registrati dalla funzione di montaggio in tempo giusto (12 brani).

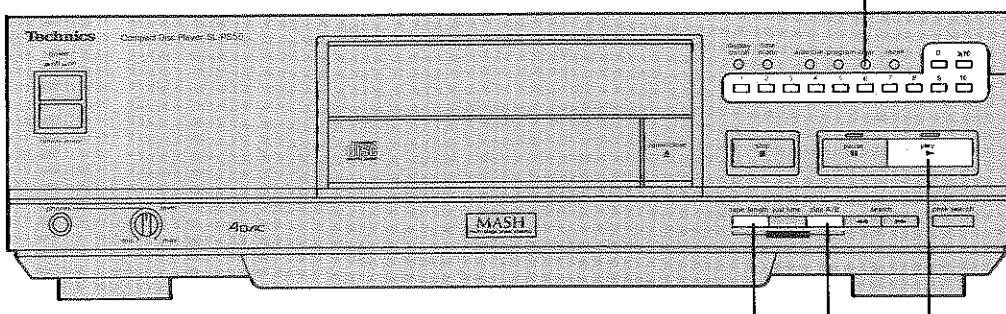
4 Premere il tasto di lettura.

La registrazione comincia dal lato A.

Registrazione dei Compact Disc

(seguito)

- Preparare la piastra a cassette per la registrazione.



Montaggio manuale

Questa funzione permette di aggiungere i brani uno alla volta a ciascun lato del nastro, e di controllare il tempo residuo dopo ogni impostazione, in modo da minimizzare gli sprechi di nastro.

- Preparare la piastra a cassette per la registrazione.

(Per i dettagli, vedere il procedimento del punto 1 a pag. 34.)

- Premere il tasto della lunghezza del nastro di montaggio per selezionare la lunghezza del nastro.

La funzione di montaggio automatico si attiva e i brani vengono programmati per entrambi i lati A e B del nastro. Si può quindi operare la cancellazione, il richiamo o l'aggiunta dei brani programmati, come nel modo di lettura programmata.

- Premere il tasto di cancellazione finché sul visore del numero dei brani appare "0".



- Impostare i numeri dei brani desiderati per il lato A usando i tasti numerici.

Esempio: Se si preme 3, 10, 7:

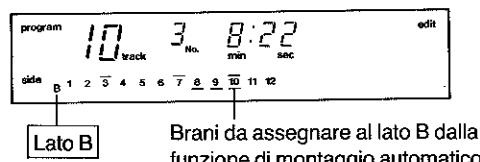
Numero di brani
da registrare Tempo residuo



Le lineette dei brani riservati per il lato A si accendono

- Se il nastro restante è insufficiente per contenere l'ultimo brano programmato, viene mostrato un numero negativo. In questo caso, premere il tasto di cancellazione per cancellare dalla memoria l'ultimo brano della sequenza e programmare un brano più adatto al tempo residuo.
- Nel tempo residuo sono inclusi gli spazi vuoti di 3 secondi inseriti automaticamente tra i brani.

- Premere il tasto selettore del lato del nastro per passare al lato B.



Brani da assegnare al lato B dalla funzione di montaggio automatico

- Premere il tasto di cancellazione finché sul visore del numero dei brani appare "0".

- Impostare i numeri dei brani desiderati per il lato B usando i tasti numerici.

- Premere il tasto di lettura.
La registrazione comincia dal lato A.

Note:

- Il tempo di lettura massimo permisibile per il montaggio è di 99 minuti e 59 secondi.
- Non si può effettuare il montaggio di più di 20 brani.
- Se si specifica il 21 brano (o uno superiore), la funzione di montaggio non si attiva.

Riguardo ai Compact Disc

Se il disco è sporco, graffiato o ondulato, può causare rumore. Tenere a mente i punti seguenti.

Identificazione dei Compact Disc...



Usare soltanto i dischi recanti questo marchio.

Suggerimenti per la conservazione

■ Usare sempre la custodia originale.

Evitare di conservare i dischi nei luoghi seguenti:

- Vicino agli impianti di riscaldamento e dove la temperatura è alta.
- Dove c'è molta umidità o polvere.
- Esposti al calore diretto dei riscaldatori, ecc.

Fare particolarmente attenzione a non lasciare i dischi sopra o dentro il cruscotto della macchina, o sul lunotto posteriore.

Precauzioni per il maneggiamento

■ Sull'etichetta dei Compact Disc

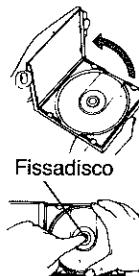
- Non scrivere con una biro, ecc.
- Non attaccare alcuna carta, etichetta, ecc.

Note sul maneggiamento

Fare attenzione a non graffiare la superficie del disco con le unghie, ecc., maneggiandolo.

■ Estrazione del disco dalla custodia

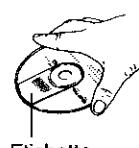
- ① Tenendo la parte superiore da entrambi i lati.
- ② Premere delicatamente i lati della parte superiore per aprire.
- ③ Premere il fissadisco al centro.
- ④ Sollevare il disco per i bordi (non toccare la superficie registrata).



Fissadisco

■ Come tenere il disco

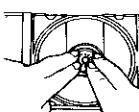
Tenere il disco per i bordi.
(Non toccare la superficie, perché altrimenti le impronte digitali rimangono attaccate.)



Etichetta

■ Per rimettere il disco nella sua custodia

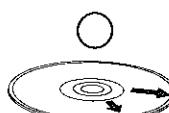
- ① Inserirlo con l'etichetta rivolta in alto.
- ② Premere in giù al centro.



Manutenzione

■ Se il disco è sporco...

Pulirlo con un panno morbido leggermente umido e asciugarlo con un panno asciutto.



Sempre dal centro verso l'esterno.



I graffi possono causare rumore.

■ Non usare quanto segue...

- Pulitori antistatici, ecc., come quelli usati per i dischi convenzionali.
- Benzina, solventi od altri liquidi volatili.
- Non asciugare mai usando un asciugacapelli, ecc.

■ Se sul disco si è condensata dell'umidità...

Se sul disco si forma dell'umidità (come quando lo si porta da un ambiente freddo ad uno riscaldato), toglierla con un panno morbido e asciutto.

Manutenzione

Per pulire l'apparecchio usare un panno morbido e asciutto. Se le sue superfici sono molto sporche, usare un panno morbido inumidito con acqua e sapone o con una soluzione detergente leggera. Strizzare bene il panno prima di passarlo sull'apparecchio. Strofinare poi con un panno asciutto. Non usare mai alcol, solventi, benzina o panni trattati chimicamente.

Questi prodotti chimici potrebbero danneggiare il mobile.

Dati tecnici

■ Audio

Numero di canali

2 (destro e sinistro, stereo)

Risposta in frequenza

2–20 000 Hz $\pm 0,5$ dB

Tensione d'uscita

2 V (a 0 dB)

Gamma dinamica

96 dB

Rapporto segnale/rumore

103 dB

Distorsione armonica totale

0,003% (1 kHz, 0 dB)

Distorsione armonica

0,002% (1 kHz, 0 dB)

Oscillazioni e vibrazioni

Al di sotto dei limiti misurabili

Convertitore DA

MASH* (4 DAC)

Impedenza d'uscita

1 k Ω circa

Impedenza di carico

Oltre 10 k Ω

Livello d'uscita cuffia

15 mW max., 32 Ω (regolabile)

■ Fonorivelatore

Lunghezza d'onda

780 nm

■ Generali

Alimentazione

C.a. 50/60 Hz, 220 V

Assorbimento di corrente

11 W

Dimensioni (L×A×P)

430×126,5×332,5 mm

Peso

5,2 kg

Dati tecnici soggetti a modifiche senza avviso.

Il peso e le dimensioni indicati sono approssimativi.

Questo apparecchio è conforme al D.M. 13.4. 1989 (Direttiva 87/308/CEE) sulla soppressione dei radiodisturbi.

*MASH

• Il MASH (Multi-Stage Noise Shaping, modifica del rumore a stadi pulritimi) è una assai efficace tecnica a sovraccampionamento per la conversione da digitale ad analogico, che fornisce un alto rapporto segnale/rumore e non necessita di complessi processi di fabbricazione, quale è invece il caso del taglio a mezzo laser.

• MASH è il marchio di fabbrica della NTT (Nippon Telegraph and Telephone Corporation).

Per un uso sicuro dell'apparecchio

■ Usare una presa di rete c.a. standard

1. L'uso di una fonte d'alimentazione in corrente alternata ad alta tensione, come quelle previste per i condizionatori d'aria, è molto pericoloso.

Questo tipo di collegamento può infatti causare un incendio.

2. Non si possono usare le fonti d'alimentazione in c.c.

Controllare con cura la fonte d'alimentazione, soprattutto su una nave od altri luoghi in cui si usa la corrente continua.

■ Prendere sempre il cavo d'alimentazione per la spina per staccarlo dalla presa di corrente

1. Le mani bagnate sono pericolose.

Se si tocca la spina con le mani bagnate si potrebbe ricevere una forte scossa.

2. Non mettere alcun oggetto sul cavo d'alimentazione e non piegare mai ad angolo acuto il cavo stesso.

■ Installare l'apparecchio in un luogo ben ventilato

Sistemare l'apparecchio ad almeno 10 cm dalle pareti.

■ Evitare i luoghi seguenti:

Esposti alla luce diretta del sole e dove si verifichino alte temperature.

Dove ci siano vibrazioni ed umidità eccessive.

Tali condizioni possono danneggiare il mobile e/o altre parti componenti, riducendo la vita di servizio dell'apparecchio.

■ Sistemare l'apparecchio su una superficie perfettamente orizzontale.

Se essa è inclinata, si potrebbe verificare un guasto.

■ Non tentare mai di riparare o rimontare l'apparecchio

Se questo apparecchio viene riparato, smontato o rimontato da persona non qualificata, si potrebbero verificare seri casi di scossa elettrica. Ciò anche nel caso che vengano toccate inavvertitamente le parti interne.

■ Stare molto attenti se ci sono bambini

Non permettere mai ai bambini di introdurre nell'apparecchio alcun oggetto, specialmente se metallico. Se si introducono oggetti come monete, aghi, cacciaviti, ecc., attraverso i fori di ventilazione, si possono verificare pericolose scosse elettriche o comunque dei guasti.

■ Se si rovescia dell'acqua sull'apparecchio

Stare molto attenti se si rovescia dell'acqua sull'apparecchio, perché può verificarsi un incendio o una scossa pericolosa. Scollegare immediatamente la spina di rete e interpellare il rivenditore.

■ Evitare gli insetticidi di tipo spray

Gli insetticidi possono provocare screpolature o aloni nel mobile e nelle parti in plastica. Inoltre, il gas contenuto in questi spray potrebbe infiammarsi improvvisamente.

■ Non usare mai alcol o solventi

Queste ed altre sostanze chimiche similari non devono mai essere usate, perché possono causare screpolature e aloni sulla rifinitura del mobile.

■ Staccare sempre il cavo d'alimentazione dalla presa di rete se non si intende usare l'apparecchio per un lungo periodo di tempo

Se si lascia acceso a lungo l'apparecchio, se ne riduce la vita di servizio e si possono causare guasti.

■ In caso di guasto

Se durante l'uso si interrompe il suono oppure non si accendono più gli indicatori o se si avverte un odore anomale o del fumo, staccare immediatamente la spina e rivolgersi al proprio rivenditore o ad un centro di assistenza autorizzato.

Guida per la correzione dei difetti di funzionamento

Prima di chiamare il tecnico per la riparazione, effettuare i controlli della tabella sotto per determinare la causa del problema. Alcuni semplici controlli e rimedi correttivi minori da parte dell'utente potrebbero eliminare il problema e ripristinare il funzionamento corretto.
In caso di dubbio riguardo a qualche controllo, o se gli interventi della tabella non risolvono il problema, consultare la lista dei centri di servizio autorizzati (fornita con l'apparecchio) per trovare il centro di servizio più vicino, oppure rivolgersi al rivenditore Technics.

Problema	Cause	Rimedio
L'alloggiamento del disco non si apre quando si preme il tasto di apertura/chiusura.	L'alberino di bloccaggio è bloccato.	•Tirarlo per sbloccarlo.
Il disco è stato inserito, ma non viene mostrato il numero totale di brani e il tempo totale di lettura.	Il disco è capovolto.	•Inserirlo correttamente.
	Il disco è sporco.	•Pulirlo con un panno morbido.
	Il disco è graffiato.	•Usare un altro disco.
	Il disco è ondulato.	
	Il disco non è standard.	
	All'interno dell'apparecchio si è formata della condensa.	•Accendere l'apparecchio e aspettare un'ora circa prima di usarlo.
La lettura di un certo passaggio musicale non si effettua correttamente.	Il disco è sporco.	•Pulirlo con un panno morbido.
	Il disco è graffiato.	•Usare un altro disco.
La ricezione delle trasmissioni col sintonizzatore è rumorosa o le immagini TV sono disturbate.	I disturbi sono causati dai segnali d'alta frequenza dell'apparecchio.	•Allontanare l'apparecchio dal sintonizzatore o televisore. •Se l'antenna del sintonizzatore o televisore è del tipo interno, usare un'antenna esterna.
Il funzionamento col telecomando non è corretto.	Non si è caricato il disco.	•Caricare il disco.
	Le pile del telecomando sono scariche.	•Sostituirle con altre nuove.
	C'è un ostacolo tra il telecomando e l'apparecchio.	•Toglierlo di mezzo.
	Le pile sono state inserite in modo sbagliato. [Le polarità (+) e (-) sono invertite.]	•Inserire le pile con le polarità allineate correttamente.

Riguardo alla condensa

La condensa potrebbe formarsi sul fonorivelatore nei casi seguenti...

- Subito dopo l'accensione del riscaldamento.
- In una stanza dove c'è vapore o molto umida.
- Spostando improvvisamente l'apparecchio da un ambiente freddo ad uno riscaldato.

Se si forma della condensa all'interno dell'apparecchio, esso potrebbe non funzionare correttamente. Per rimediare a questo problema, accendere l'apparecchio e aspettare un'ora circa che la condensa evapori.

Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.
Central P.O. Box 288, Osaka 530-91, Japan

Printed in Japan

RQT0417-D
F0190B1020